

Axis Body Worn Solution

Axis Body Worn Solution

AXIS W800 System Controller

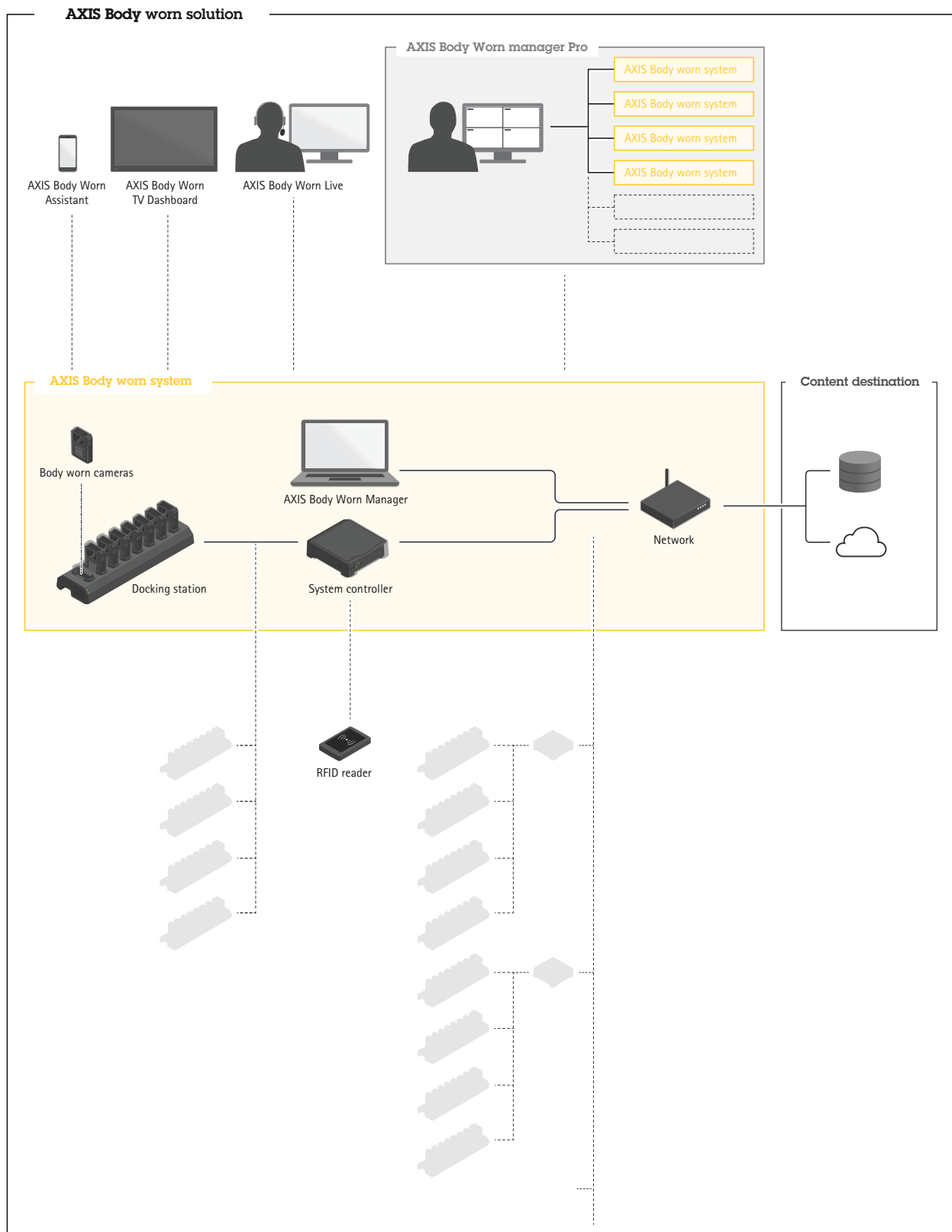
AXIS TW1200 Mini Bullet Sensor

Inhalt

Dies ist die Axis Body Worn-Lösung	4
Was ist an der aktuellen Version neu?	5
Funktionsweise	6
System installieren	6
Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager	6
Sichere Kennwörter	8
Evaluierungsmodus	8
Inhaltsziele	9
Einem Benutzer Aufzeichnungen in AXIS Case Insight zuweisen	10
Kameras hinzufügen	10
Benutzer hinzufügen	10
Einen Benutzer erstellen	10
Benutzer importieren	11
Den Kameras Benutzer zuweisen	11
Feste Kamerazuweisung	11
Selbstzuweisung von Kameras	12
Kameraprofile	13
Kameraprofil bearbeiten	13
Kameraprofileinstellungen	13
Konfigurieren Sie Ihr System	21
AXIS Body Worn Manager öffnen	21
System erweitern	21
Systemcontroller hinzufügen	21
Systemsicherung konfigurieren	22
Live-Video an AXIS Body Worn Live streamen	22
Automatische Aktivierung der Aufzeichnung	23
Sturzerkennung	23
Holstererkennung	23
Drahtlose Übertragung	24
Standort in Aufzeichnung oder Videostream einbinden	24
Zugriff auf Aufzeichnungen einschränken	25
Schonen Sie die Batterie durch den Standby-Modus	25
Overlay des Axis-Logos ein- oder ausblenden	26
Den Kameras Gruppen zuweisen	26
Cloud-Erweiterungen	26
Ihr System sichern	28
Signiertes Video	28
Überprüfung der Authentizität Ihrer Aufzeichnung	28
Zertifikate	28
Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen	28
Zertifikat installieren	29
Einrichten von 802.1x	29
Nur HTTPS zulassen	29
Benutzer verwalten	31
Benutzer entfernen	31
Benutzer exportieren	31
Entladen der Aufzeichnungen eines bestimmten Benutzers priorisieren	31
Überwachen Sie Ihr System	32
Dashboard	32
Bericht zur Kameranutzung herunterladen	36
Kameraberichte herunterladen	36
Überwachung des Speicherplatzes auf dem Systemcontroller	37
Überprüfen Sie, wie lange eine Kamera nicht angedockt war	37

Erhalten Sie einen Überblick über Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten	37
Kameras finden, die zu einem anderen System gehören	37
Benachrichtigungen per E-Mail einrichten	38
Wartung Ihres Systems.....	39
Kennwort ändern	39
Konto hinzufügen.....	39
Systembericht herunterladen.....	39
Eine Kamera auf ein anderes Body Worn-System übertragen	39
Verbindungsdatei ändern	40
Hardware aus dem System entfernen	40
Kamera entfernen.....	40
Erweiterungssystem-Controller entfernen	41
Systemhardware austauschen.....	41
Kamera ersetzen.....	41
Erweiterungssystem-Controller austauschen	41
System-Controller austauschen.....	42
System oder Hardware zurücksetzen	42
Kamera zurücksetzen	42
Erweiterungssystem-Controller zurücksetzen.....	42
System zurücksetzen.....	42
Entfernen eines gekoppelten Geräts	42
System wiederherstellen	43
Ein System mit mehr als einem Systemcontroller wiederherstellen	43
Ein System mit einem einzigen Systemcontroller wiederherstellen	44
Geräte erneut im System zulassen.....	45
Wiederherstellen von Aufzeichnungen einer defekten Kamera.....	45
Aufzeichnungen vom Systemcontroller abrufen	46
Übertragung von Aufzeichnungen in einen Speicher für abgelehnte Inhalte	46
Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät	47
Datum und Uhrzeit einstellen	47
Gerätesoftware	47
Gerätesoftware aktualisieren	48
Downgrade der Gerätesoftware.....	48
Bericht zur Gerätesoftware-Version.....	48
System Controller	50
Produktübersicht.....	50
Tägliche Nutzung	51
Axis Body Worn Kameras.....	53
Informationen zu einer Kamera finden.....	53
Lesezeichen	53
AXIS Body Worn Assistant	54
My Camera	54
Einen Kamerabbenutzer mit einem Gerät koppeln	54
Vorhandene Kopplung entfernen	55
Verbinden Sie Ihr Gerät mit einer Bodycam.....	56
Tägliche Nutzung	56
AXIS Body Worn Live	57
Erste Schritte mit AXIS Body Worn Live.....	57
Tägliche Nutzung	57
AXIS Body Worn TV Dashboard	59
Fehlerbehebung	60
Technische Fragen, Hinweise und Lösungen.....	60
Allgemeine Schritte bei der Fehlersuche.....	66
Benötigen Sie Hilfe?	67
Support	67
Teilen von Daten mit Axis.....	67

Dies ist die Axis Body Worn-Lösung



Die Axis Body Worn-Lösung – ist eine oder mehrere Body Worn-Systeme von Axis, die mit einem Inhaltsziel verbunden sind. Das Body Worn-System funktioniert nur, wenn es mit einem Inhaltsziel verbunden ist.

Das Axis Body Worn-System – besteht aus Axis Body Worn-Kameras, Axis Dockingstationen, Axis Systemcontrollern und aus einem AXIS Body Worn Manager.

AXIS Body Worn Manager – ist die Webanwendung, mit der Sie Ihr Body Worn-System konfigurieren und verwalten können.

AXIS Body Worn Manager Pro – ist die Anwendung, mit der Sie mehrere Body Worn-Systeme zentral verwalten können. Weitere Informationen finden Sie unter *AXIS Body Worn Manager Pro Produktseite*.

AXIS Body Worn Assistant – ist eine Anwendung für mobile Geräte, die direkt mit der Body Worn-Kamera verbunden wird und die unter anderem die Anzeige aufgezeichneter Videos ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie unter .

AXIS Body Worn Live – ist eine Lösung, mit der Kamerabenutzer Live-Videos über Wi-Fi® oder Mobilgeräte streamen können. Weitere Informationen finden Sie unter *AXIS Body Worn Live Produktseite*. Um zur von Axis gehosteten Version des Systems zu gelangen, klicken Sie *hier*.

Ein optionaler RFID-Leser – kann mit dem Systemcontroller verbunden werden. Damit kann der Kamerabenutzer mithilfe des Selbstzuweisungs-Tags sich selbst jede verfügbare Body Worn-Kamera zuweisen.

Bei Ablage einer Kamera in der Dockingstation wird der Akku der Kamera durch diese aufgeladen und die Kamera mit dem System verbunden. Der System-Controller überträgt dann nahtlos alle Daten von der Kamera an das gewünschte Ziel. Der System-Controller sorgt zudem dafür, dass die Kameras mit der neuesten Gerätesoftware und den neuesten Einstellungen aktualisiert werden und überwacht die Integrität der Axis Body Worn-Lösung.

Das System wird von verschiedenen Typen von Inhaltszielen unterstützt, z. B. Evidence Management Systems (EMS) zur Beweissicherung, Video Management Systems (VMS) und Medienservern. Sie können die Body Worn Integration API für die Integration mit VMS oder EMS von Drittanbietern verwenden. Rufen Sie axis.com/developer-community/body-worn-integration auf, um der Axis Entwickler-Community beizutreten und Zugriff auf die Body Worn Integration API-Dokumentation zu erhalten.

Was ist an der aktuellen Version neu?

AXIS Body Worn Live auf Ihrem Mobiltelefon

Die mobile App AXIS Body Worn Assistant wird um AXIS Body Worn Live erweitert. Das bedeutet, dass Sie Live-Videostreams und GPS-Positionen aller Bodycams in Ihrer Organisation anzeigen können. Sie können Benachrichtigungen erhalten, wenn Teammitglieder Live-Videostreams starten, und ihre Live-Positionen direkt in der App anzeigen. Weitere Informationen finden Sie unter .

Nicht angedockte Kameras verfolgen und Live-Videostreams aus der Ferne starten

In AXIS Body Worn Live können Sie nun die geografische Position jeder nicht angedockten Kamera anzeigen, auch wenn diese nicht aktiv Video streamt. Darüber hinaus können Sie Fernvideostreams starten, indem Sie einfach auf den Kamera-Benutzer klicken. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch für AXIS Body Worn Live Axis-hosted*.

Kameras automatisch wieder mit dem System verbinden

Sie können das System so konfigurieren, dass alle Kameras, die in den sicheren Modus wechseln, sich automatisch wieder mit dem am Körper getragenen System verbinden. Anweisungen finden Sie unter .

Funktionsweise

Um Ihr am Körper getragenes System einzurichten, müssen Sie die folgenden Schritte durchführen:

- 1.
- 2.
3. Verbinden Sie sich mit einer Dateiablage. Siehe .
- 4.
- 5.
6. .
- 7.



Erste Schritte mit der Axis Body Worn-Lösung

System installieren

Hinweis

Für die Installation eines Body Worn-Systems werden die folgenden Hardwarekomponenten benötigt:

- System Controller
 - Docking Station
 - Body Worn-Kamera
 - Computer
 - Netzkabel
 - Optionaler RFID-Leser zur Selbstzuweisung der Kamera.
1. Verbinden Sie den System-Controller mit dem Netzwerk.
 2. Schließen Sie die Dockingstation an die Ports für **Docking stations (Dockingstation(en))** am System-Controllers an. Dockingstation installieren:
 - horizontal
 - in einem Raum mit guter Belüftung und Luftzirkulation
 - nicht im direkten Sonnenlicht
 3. Optional können Sie den RFID-Leser mit dem USB-Anschluss des System-Controllers verbinden.
 4. Verbinden Sie einen Computer mit dem Netzwerk, mit dem der System-Controller verbunden ist.
 5. Schalten Sie die Geräte ein.
 6. Docken Sie die Kameras an.
 7. Weiter mit .

Erstmaliger Zugriff auf AXIS Body Worn Manager

Hinweis

- Stellen Sie vor dem Beginn sicher, dass Sie über Folgendes verfügen:

- Aktuelle Version der Gerätesoftware verfügbar. Sie können sie unter *axis.com* herunterladen. Um Zugriff auf die Gerätesoftware zu erhalten, benötigen Sie ein My Axis Konto.
 - Inhaltsziel-Verbindungsdatei. Siehe .
1. Machen Sie den System-Controller in Ihrem Netzwerk ausfindig:
 - 1.1. Rufen Sie *axis.com/support/software* auf und laden Sie die AXIS IP Utility herunter.
 - 1.2. Starten Sie die AXIS IP Utility.
 - 1.3. Suchen Sie den System-Controller in der Liste mithilfe der Seriennummer. Sie finden die Seriennummer auf der Unterseite des Systemcontrollers oder auf dem Etikett auf dem Systemcontroller-Karton.
 - 1.4. Rufen Sie Ihren System-Controller über die Liste der Suchergebnisse auf. Im Browser wird der AXIS Body Worn Manager geöffnet.
 2. Folgen Sie dem Einrichtungsassistenten:
 - 2.1. Wenn Sie ein ganz neues System einrichten möchten, wählen Sie **Create a new system (Neues System erstellen)**.
Wenn Sie Ihrem bestehenden System weitere System-Controller hinzufügen möchten, wählen Sie **Extend an existing system (Vorhandenes System erweitern)** aus und folgen Sie dann den Anweisungen unter .
 - 2.2. Wählen Sie den Modus **Standard** aus, wenn Sie ein normales System einrichten möchten. Wählen Sie den Modus **Evaluation (Evaluierung)**, wenn Sie eine Lösung testen möchten. Weitere Informationen zum Evaluierungsmodus finden Sie unter .
 - 2.3. Erstellen Sie ein Administratorenkonto. Der Administratorbenutzername lautet `root`.
 - 2.4. Installieren Sie die neueste Version der Gerätesoftware. Sie können die Gerätesoftware von *axis.com* herunterladen. Wir unterstützen verschiedene AXIS OS Tracks für das Body Worn-System. Auf diese Weise können Sie den für Ihr System geeignetsten Track auswählen und wählen, ob Sie alle neuesten Funktionen des **Active track (aktiven Tracks)** nutzen möchten oder ob Sie die Stabilität des **Long-Term Support (LTS)-Tracks** vorziehen. Weitere Informationen finden Sie unter .
 - 2.5. Geben Sie Ihrem Body Worn-System einen Namen. Dadurch wird die Identifizierung in Ihrer Dateiablage und in verschiedenen Clouddiensten sowie beim Erhalt von E-Mail-Benachrichtigungen zu kritischen Systemereignissen einfacher. Sie können den Systemnamen unter **Settings (Einstellungen)** ändern.
 - 2.6. Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.
 - 2.7. Verbinden Sie das System mithilfe einer Verbindungsdatei mit einer Dateiablage. Im Inhaltsziel werden die Aufzeichnungen und Metadaten gespeichert und verwaltet. Das Body Worn-System ist nach der Verbindung mit einem Inhaltsziel fest mit diesem verknüpft. Um das Inhaltsziel zu ändern, müssen Sie zunächst das Body Worn-System zurücksetzen. Weitere Informationen finden Sie unter .
 - 2.8. Die **Passphrase des Superadministrators** sorgt für zusätzliche Sicherheit des Body Worn-Systems. Bei systemkritischen Aktionen, z. B. die Wiederherstellung des Systems, erfolgt eine Überprüfung mithilfe der Passphrase des Superadministrators. Dies ist auch erforderlich, um die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und Kameras im abgesicherten Modus wieder herzustellen. Sie können die Passphrase nicht ändern.
 - 2.9. Der **Systemwiederherstellungsschlüssel** stellt eine wichtige Sicherheitsfunktion dar. Für bestimmte Vorgänge ist ein Systemwiederherstellungsschlüssel für das Body Worn-System erforderlich. Zu diesen Vorgängen gehört beispielsweise das erneute Herstellen der Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras, nachdem ein ausgefallener Systemcontroller ersetzt wurde. Laden Sie den **Systemwiederherstellungsschlüssel** auf Ihren Rechner herunter und speichern Sie ihn an einem sicheren Ort.
 - 2.10. Die örtliche Netzfrequenz auswählen. Die richtige Netzfrequenz ermöglicht Bilder mit weniger Flimmern. In Amerika wird in der Regel eine Frequenz von 60 Hz verwendet. Auf allen anderen Kontinenten wird in der Regel eine Frequenz von 50 Hz verwendet. Wenden Sie sich bitte bei Fragen zur Netzfrequenz an Ihr Stromversorgungsunternehmen.

- 2.11. Sie können Benutzern auf zwei Arten Kameras zuweisen. Bei Auswahl der Option **Fest** für die Kamerazuweisung wird jeder Benutzer manuell einer bestimmten Kamera zugewiesen. Bei Auswahl der Option **Selbstzuweisung** tippt der Kamerabnutzer auf ein Selbstzuweisungs-Tag auf einem mit dem System verbundenen RFID-Leser, um sich eine verfügbare Kamera nehmen zu können. Um zwischen **Fest** und **Selbstzuweisung** zu wechseln, muss das System zurückgesetzt werden. Weitere Informationen finden Sie unter .
3. Stellen Sie Datum und Uhrzeit richtig ein. Die richtige Zeiteinstellung ist aus mehreren Gründen von entscheidender Bedeutung, siehe .

Sichere Kennwörter

Wichtig

Verwenden Sie HTTPS (standardmäßig aktiviert), um Ihr Kennwort oder andere sensible Konfigurationen über das Netzwerk einzustellen. HTTPS ermöglicht sichere und verschlüsselte Netzwerkverbindungen und schützt so sensible Daten wie Kennwörter.

Das Gerätekennwort ist der Hauptschutz für Ihre Daten und Dienste. Produkte von Axis geben keine Kennwortrichtlinien vor, da die Produkte unter den verschiedensten Bedingungen eingesetzt werden.

Doch zum Schutz Ihrer Daten empfehlen wir dringend:

- Ein Kennwort zu verwenden, das aus mindestens acht Zeichen besteht, und das bevorzugt von einem Kennwortgenerator erzeugt wurde.
- Das Kennwort geheimzuhalten.
- Ändern Sie das Kennwort regelmäßig und mindestens einmal jährlich.

Evaluierungsmodus

Wichtig

Sie können ein System, das sich im Evaluierungsmodus befindet, nicht in den Standardmodus umschalten.

Wenn Sie die Body Worn-Lösung testen möchten, können Sie das System wahlweise im Evaluierungsmodus einrichten. Genau wie im Standardmodus wird die gesamte Kommunikation zwischen Kameras, System-Controllern und Inhaltsziel verschlüsselt. Im Evaluierungsmodus haben Sie folgende Optionen:

- Sie können das System ganz einfach zurücksetzen, auch wenn sich noch Kameras oder Erweiterungs-System-Controller im System befinden oder Aufzeichnungen vorhanden sind, die noch nicht an das Inhaltsziel übertragen wurden.
Wenn sich nicht angedockte Kameras im System befinden, erhalten Sie beim Versuch das System zurückzusetzen eine Warnung. Nicht angedockte Kameras werden bei einem System-Reset nicht zurückgesetzt, sondern müssen einzeln zurückgesetzt werden.
- Sie können eine Kamera jederzeit zurücksetzen, unabhängig davon, ob sie angedockt ist oder nicht. Aufzeichnungen, die nicht übertragen wurden, werden gelöscht. Wenn Sie eine zurückgesetzte Kamera wieder zum System hinzufügen möchten, müssen Sie diese zunächst entfernen. Siehe .
- Es gibt ein Demo-Konto für AXIS Body Worn Manager mit einem vorkonfigurierten Benutzernamen (`demo`) und Kennwort (`demo`). Das Demo-Konto kann nicht gelöscht werden. Mit dem Demo-Konto können Sie sich auch dann beim System anmelden, wenn Sie das Kennwort für das Administratorkonto verloren haben. Sie können das System sichern und wiederherstellen, Hardware entfernen und Aufzeichnungen wiederherstellen, die nicht an das Inhaltsziel übertragen werden konnten.

Zum Zurücksetzen einer AXIS W100 oder AXIS W101 Body Worn Camera:

1. Drücken Sie die Funktions- und die Aufzeichnungstaste gleichzeitig zweimal, um zu sicherzustellen, dass sich die Kamera im Evaluierungsmodus befindet.
Befindet sich die Kamera im Evaluierungsmodus, blinken alle LEDs gelb.
2. Drücken Sie innerhalb von 7 Sekunden zweimal auf die Aufzeichnungstaste, um die Kamera zurückzusetzen.

Zum Zurücksetzen einer AXIS W102, AXIS W120 oder AXIS W110 Body Worn Camera:

1. Drücken Sie die Einschalttaste zweimal, um sicherzustellen, dass sich die Kamera im Evaluierungsmodus befindet.
Wenn sich die Kamera im Evaluierungsmodus befindet, wird auf dem Bildschirm einer AXIS W102 und AXIS W120 der Text *Evaluation mode* angezeigt. Bei einer AXIS W110 blinken alle LEDs gelb.
2. Drücken Sie innerhalb von 7 Sekunden erneut zweimal auf die Einschalttaste, um die Kamera zurückzusetzen.

Inhaltsziele

Im Inhaltsziel werden Aufzeichnungen und Metadaten gespeichert und verwaltet. Ein Inhaltsziel ist z. B. ein EMS (Evidence Management System), ein VMS (Video Management System) oder ein Medienserver. Die Axis Body Worn-Lösung unterstützt eine Vielzahl unterschiedlicher Inhaltsziele.

Alle Inhaltsziele erfordern eine Verbindungsdatei zur Integration in das Axis Body Worn-System. Die Verbindungsdatei wird in Ihrem Inhaltsziel generiert. Weitere Informationen zum Erstellen der Verbindungsdatei finden Sie in der Benutzerhilfe Ihres Inhaltsziels.

Für die Verbindung mit dem Inhaltsziel ist außerdem erforderlich, dass die Netzwerkkommunikation ordnungsgemäß funktioniert. Dies beinhaltet möglicherweise eine entsprechende Proxy-, Firewall- und Antivirus-Konfiguration.

Wichtig

Die Uhrzeit und die Zeitzone Ihres Body Worn-Systems muss immer mit der Uhrzeit und der Zeitzone des Inhaltsziels übereinstimmen. Siehe .

Verbindung zu AXIS Camera Station Pro herstellen

Im *AXIS Camera Station Pro Integrator Guide* finden Sie Hilfe zur Einbindung eines Axis Body Worn-Systems in AXIS Camera Station Pro.

Verbindung zur AXIS Camera Station 5 herstellen

Im *AXIS Camera Station 5 Integrator Guide* finden Sie Hilfe zur Einbindung eines Axis Body Worn-Systems in AXIS Camera Station 5.

Verbindung mit AXIS Case Insight herstellen

Im *AXIS Case Insight System Integrator Guide* finden Sie Hilfe zur Einbindung eines Axis Body Worn-Systems in AXIS Case Insight.

Einbindung in Anwendungen anderer Hersteller

Wechseln Sie zu *Body worn integration Genetec* für Hilfe zur Integration in Genetec Security Center und zu *AXIS Optimizer Body Worn Extension* für Hilfe zur Integration in Milestone XProtect®.

Hinweis

- Das Body Worn-System überträgt Änderungen an das Inhaltsziel, z. B. beim Hinzufügen, Entfernen oder Ändern eines Benutzers oder beim Ändern eines Kameranamens. Diese Art der Kommunikation ist einseitig ausgerichtet, d. h., das Inhaltsziel überträgt entsprechende Änderungen nicht an das Body Worn-System.
- Sie müssen eine Verbindung mit einem Inhaltsziel herstellen, bevor Sie das Body Worn-System verwenden können.
- Wir empfehlen, die Verbindungsdatei auf Ihrem Rechner nach Herstellung der Verbindung mit dem Inhaltsziel zu löschen.
- Das Body Worn-System ist nach der Verbindung mit einem Inhaltsziel fest mit diesem verknüpft. Um das Inhaltsziel zu ändern, müssen Sie zunächst das Body Worn-System zurücksetzen.
- Das Inhaltsziel darf niemals entfernt oder zurückgesetzt werden, bevor das Body Worn-System zurückgesetzt wurde. Setzen Sie immer zuerst das Body Worn-System zurück. Wenn Sie das Inhaltsziel zuerst entfernen oder zurücksetzen, werden die Aufzeichnungen wahrscheinlich nicht von Kameras oder

Systemcontrollern entfernt und das Body Worn-System kann nicht zurückgesetzt werden. Dies ist eine Sicherheitsfunktion, die sicherstellen soll, dass alle Beweismittel in das Inhaltsziel hochgeladen werden.

Einem Benutzer Aufzeichnungen in AXIS Case Insight zuweisen

Eine an AXIS Case Insight übertragene Aufzeichnung ist einem Benutzer zugeordnet. Der Benutzer von AXIS Case Insight entspricht der Person, die die Kamera trägt, also dem Kamerabeanutzer. Durch diese Zuordnung wird das Suchen und Erfassen von Aufzeichnungen einer bestimmten Person einfacher, z. B. beim Erstellen eines Falles.

Informationen dazu wie Sie einem Benutzer in AXIS Case Insight Aufzeichnungen zuordnen, finden Sie unter .

Kameras hinzufügen

1. Docken Sie die Kameras an, die Sie dem System hinzufügen möchten. Kamera-LEDs blinken gelb.
2. Wechseln Sie zu **Kameras (Kameras)** .
3. Klicken Sie in der Kameraliste auf **New (Neu)**.
4. Wählen Sie in der Liste **Kameras hinzufügen** die Kameras aus, die Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie auf **Hinzufügen**.
Der Kamerastatus wechselt von **Adding (Hinzufügen)** zu **Docked (Gekoppelt)** oder **Charging (Laden)**, wenn eine Kamera hinzugefügt wurde. Es kann einige Minuten dauern.

Benutzer hinzufügen

Ein im System angelegter Kamerabeanutzer verknüpft die Aufzeichnung mit der Person, die die Body Worn-Kamera trägt. Um Kamerabeanutzer hinzuzufügen, können Sie sie entweder direkt im System erstellen oder sie aus einer Datei importieren.

-
-

Einen Benutzer erstellen

1. Rufen Sie **Users (Benutzer)**  auf.
2. Klicken Sie auf , um einen neuen Benutzer hinzuzufügen.
3. Geben Sie die Daten des Benutzers ein:
 - 3.1. Name des Benutzers (kann im Overlay angezeigt werden).
 - 3.2. Eindeutige ID des Benutzers innerhalb der Organisation (kann im Overlay angezeigt werden).
 - 3.3. Geben Sie optional den Benutzernamen bei AXIS Case Insight ein.

Hinweis

- Diese Option wird nur bei Verwendung von AXIS Case Insight angezeigt.
 - Bei Eingabe der E-Mail-Adresse eines Benutzers als Benutzernamen wird in AXIS Case Insight ein entsprechender Gastbenutzer eingerichtet. Dieser Gastbenutzer hat keinen Zugriff auf aufgezeichnete Beweismittel im System. Zugriffsrechte für den Benutzer werden in AXIS Case Insight verwaltet.
 - Sie können den Benutzernamen für einen vorhandenen Benutzer nicht ändern. Dafür müssen Sie zunächst den Benutzer entfernen und dann erneut hinzufügen.
- 3.4. Wählen Sie ein **Kameraprofil**
 4. Klicken Sie auf **Add user (Benutzer hinzufügen)**.

Benutzer importieren

Mit dem Body Worn-System können Sie die Daten Ihrer Kamerabnutzer aus einer CSV-Datei im UTF-8-Format (kommasetrennt) importieren. Dies ist die effektivste Methode, um neue Benutzer hinzuzufügen sowie Benutzernamen und Kameraprofile für bereits vorhandene Kamerabnutzer mit einer Benutzer-ID zu aktualisieren.

	A	B	C	D	E	F
1	#ID (required)(max 30 characters)	Name (required)(max 60 characters)	Policy	Email	RFID number	
2	123	Officer_James	Default		1D1AC750	
3	567	Officer Paul	Default		FDA3C650	
4	987	Officer Smith	Default		3DFDC650	
5						
6						

Beispiel einer CSV-Datei

Sie können auch RFIDs für jeden Benutzer hinzufügen. Dies bedeutet, dass, wenn Sie eine Kamerazugewiesung selbst zuweisen, allen Benutzern gleichzeitig RFID-Tags zugeordnet werden können, anstatt jedes selbst zugewiesene Tag einzeln zu koppeln.

Wenn Sie bereits Benutzer im System haben, das Sie vor dem Import aktualisieren möchten, siehe .

Kamerabnutzer importieren:

1. Rufen Sie **Users (Benutzer)**  auf.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü  und klicken Sie auf **Import users** (Benutzer importieren).
3. Laden Sie die **CSV-Vorlage** im richtigen Format für Benutzer, Benutzer-IDs und RFIDs herunter.
4. Geben Sie die Benutzer und Benutzer-IDs in die CSV-Datei ein.
5. Klicken Sie auf **CSV-Datei auswählen** und wählen Sie die von Ihnen erstellte Datei.
6. Lösen Sie alle im Statusfenster angezeigten Konflikte und klicken Sie dann auf **Importieren**.

Den Kameras Benutzer zuweisen

Hinweis

- Eine Kamera funktioniert nur, wenn ihr ein Benutzer zugewiesen ist. Die Kamera-LEDs blinken rot, wenn Sie die Kamera abkoppeln, wodurch angezeigt wird, dass der Kamera vor der Verwendung ein Benutzer zugewiesen werden muss.
- Benutzer können nur solchen Kameras zugewiesen werden, die alle Funktionen im Kameraprofil des Benutzers unterstützen.

Es gibt zwei Möglichkeiten, den Kameras Benutzer zuzuweisen:

-
-

Feste Kamerazugewiesung

Der Administrator des Body Worn-Systems weist den Kamerabnutzer einer bestimmten Kamera zu. Der Kamerabnutzer verwendet immer dieselbe Body Worn-Kamera. Siehe

Einer spezifischen Kamera einen Benutzer zuweisen

Hinweis

Die Zuweisung einer unbeweglichen Kamera wird im Systemeinstellungsassistenten ausgewählt. Für den Wechsel zu einer Selbstzuweisung von Kameras muss das System zurückgesetzt werden.

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .

2. Öffnen Sie die Kamera, der Sie einen Benutzer zuweisen möchten.
3. Wählen Sie in der Liste **Assigned user (Zugewiesener Benutzer)** einen Benutzer aus.

Selbstzuweisung von Kameras

Hinweis

Für die Selbstzuweisung stehen nur Kameras mit mindestens 60 % Akku- und 60 % Speicherstand zur Verfügung.

Der Kamerabesitzer tippt auf ein Selbstzuweisungs-Tag auf einem mit dem System verbundenen RFID-Leser. Das System weist dem Benutzer dann eine verfügbare Kamera zu. LEDs an der selbst zugewiesenen Kamera blinken grün, um anzuzeigen, dass der Anwender die Kamera abdocken kann.

Bei einigen Body Worn-Systemen wird die Hardware an verschiedenen Standorten installiert und bei anderen befindet sich das gesamte System im selben Raum. Wählen Sie die Option, die Ihrer System-Setup entspricht:

Selbstzuweisung Einzelstandort – Wenn sich alle Kameras und Systemsteuerungen im selben Raum befinden.

Selbstzuweisung mehrere Standorte – Wenn Kameras und Systemsteuerungen an verschiedenen Standorten verteilt sind. Bei der Selbstzuweisung mehrerer Standorte kann der Benutzer eine Kamera vom selben Standort wie der Kartenleser auswählen, die Kamera jedoch an jedem beliebigen Standort innerhalb des Systems andocken.

Für Informationen zum Einrichten der Selbstzuweisung von Kameras siehe .

Einrichten der Selbstzuweisung von Kameras



Einrichten der Selbstzuweisung von Kameras

Hinweis

- Die Selbstzuweisung von Kameras wird im Systemeinstellungsassistenten ausgewählt. Für den Wechsel zu einer festen Kamerazuweisung muss das System zurückgesetzt werden.
- Für dieses Setup ist der RFID-Leser **External RFID Card Reader 125kHz + 13.56MHz with NFC (USB)** erforderlich. Diesen Leser gibt es in zwei Ausführungen. Der Name des Modells befindet sich auf dem Produktaufkleber:
 - **TWN4 Multitech** wird von allen Gerätesoftware-Versionen unterstützt.
 - Für **TWN4 Multitech 2 LF HF** ist die Gerätesoftware-Version 10.12 oder höher erforderlich.

So richten Sie die Selbstzuweisung von Kameras ein:

1. Verbinden Sie das RFID-Lesegerät mit dem Systemcontroller. Warten Sie, bis die LED des Lesers grün leuchtet. Dies dauert etwa 15 Sekunden. Das Lesegerät hat nun die richtige Gerätesoftware und ist einsatzbereit.
2. Um jeden RFID-Tag einzeln zu koppeln, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Um bereits vorhandene RFIDs allen Benutzern gleichzeitig zuzuordnen, siehe .
3. Trennen Sie die Verbindung des RFID-Lesegeräts vom Systemcontroller.
4. Verbinden Sie denselben RFID-Leser mit dem Computer, über den Sie auf AXIS Body Worn Manager zugreifen.

Hinweis

Das Setup per Fernzugriff wird nicht unterstützt. Das RFID-Lesegerät muss direkt mit dem Computer verbunden sein, über den Sie auf AXIS Body Worn Manager zugreifen.

5. Gehen Sie im AXIS Body Worn Manager zu **Users (Benutzer)** .
6. Wählen Sie den Benutzer aus, mit dem Sie das Selbstzuweisungs-Tag koppeln möchten.
7. Klicken Sie auf , um neue Geräte zu koppeln.
8. Klicken Sie auf **Pair (Koppeln)** (Selbstzuweisung-Tag).
9. Tippen Sie auf das Selbstzuweisungs-Tag am RFID-Lesegerät, um es zu registrieren. Halten Sie den Finger auf dem Tag, bis alle Punkte in der Benutzeroberfläche gelb angezeigt werden.

Hinweis

Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 9, wenn Sie mehr als eine Kopplung durchführen möchten.

10. Trennen Sie die Verbindung des RFID-Lesegeräts vom Rechner.
11. Verbinden Sie **dasselbe** RFID-Lesegerät mit dem Systemcontroller.

Jetzt kann der Kamerab Benutzer das Tag für die Selbstzuweisung einer Body Worn-Kamera verwenden.

Kameraprofile

Verwenden Sie Kameraprofile, um dieselben Kameraeinstellungen auf eine Benutzergruppe anzuwenden. Sie können beispielsweise verschiedene Profile für Tag- und Nachtschichten erstellen. Neuen Benutzern wird ein Standardkameraprofil zugewiesen.

Kameraprofil bearbeiten

1. Wechseln Sie zu **Camera profiles (Kameraprofile)**  und wählen Sie im Drop-Down-Menü eines der vorkonfigurierten Kameraprofile aus.
2. Klicken Sie auf , um das ausgewählte Kameraprofil zu bearbeiten.
3. Bearbeiten Sie das Feld **Name** des Kameraprofils.
4. Geben Sie unter **Description (Beschreibung)** eine Beschreibung für das Kameraprofil ein.
5. Wählen Sie die Kameras aus, die Sie verfügbar machen möchten, um sie Benutzern mit diesem Kameraprofil zuzuweisen.
6. **Fertig** anklicken.
7. Erweitern Sie die Geräte in der Liste, um die Einstellungen zu bearbeiten. Eine Beschreibung der verschiedenen Einstellungen finden Sie unter .

Kameraprofileinstellungen

AXIS Body Worn Cameras

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Funktionen und Einstellungen werden bei verschiedenen

Kameramodellen unterschiedlich unterstützt. Dieses Symbol  zeigt an, dass die Funktion oder Einstellung nur für einige Kameramodelle verfügbar ist.

Video	Bildqualität der Aufzeichnungen	720p 720 px hoch  1080p. Bei AXIS W100 und AXIS W101 ist der Vorpuffer auf maximal 90 Sekunden begrenzt. 1080p hoch  . Bei AXIS W100 und AXIS W101 ist der Vorpuffer auf maximal 60 Sekunden begrenzt. Die Einstellungen high (Hoch) verwenden eine geringere Komprimierung und erhöhen die Schärfe, was zu einer höheren Bitrate führt. Diese Einstellungen sind für die Aufzeichnung von Vorfällen geeignet.
	Bildqualität beim Livestream 	320p. 720p
	Elektronische Bildstabilisierung 	Minimiert die Auswirkungen von Verwacklungen und Vibrationen und macht das Bild gleichmäßiger und stabiler.
	Tonnenverzeichnungskorrektur 	Bei der Tonnenverzeichnung handelt es sich um einen Objekteffekt, durch den das Bild nach außen gewölbt wirkt. Aktivieren Sie die Option Barrel distortion correction (Korrektur der Tonnenverzeichnung) , um das Bild zu entzerren.
Audio	Beinhaltet Audio in der Aufnahme.	
	Optimierung	Standard - Verstärktes Audio, geeignet für die meisten Umgebungen. Post-processing (Nachbearbeitung) – Unbearbeitetes Audio (keine automatische Verstärkung oder Bildrauschen) in Stereo. Geeignet für Post-Processing-Anwendungen, wenn Sie Ihre eigenen Signalverarbeitungsalgorithmen offline anwenden möchten oder Audio benötigen, das in keiner Weise optimiert wurde. Ergibt einen viel

		niedrigeren Audiopegel als die Standard-Optimierung. • Voice (Stimme)  – Die Stimmen werden bei der Aufzeichnung durch Herausfiltern monotoner Umgebungsgeräusche ausgefiltert.
Standby mode (Standbymodus) 	Versetzt die Kamera in einen Energiesparmodus, wenn sie nicht aufzeichnet. Verlängert die Betriebszeit. Die Funktion nicht mit dem Vorpuffer kombiniert werden.	
Vorpuffer:	Stellt sicher, dass das gesamte Ereignis erfasst wird, indem vor dem Start der Aufzeichnung Aufzeichnungszeit hinzugefügt wird.	
	Länge	Länge des Vorpuffers: 15, 30, 60, 90 oder 120 Sekunden. Für AXIS W100 und AXIS W101 ist die 120-Sekunden-Option nur in der Bildqualität 720p verfügbar.
	Audio	Audio in den Vorpuffer einschließen.
Nachpuffer:	Setzt die Aufzeichnung fort, nachdem der Kamerabesitzer die Aufzeichnung gestoppt hat. Die Kamera gibt weiterhin an, dass die Aufzeichnung angehalten wurde. Audio ist im Nachpuffer enthalten, wenn es unter Audio aktiviert ist.	
	Länge	Länge des Nachpuffers: 10, 30 oder 60 Sekunden.
Standort  Assisted GNSS (Ephemeriden) aktiviert	Stellt die geografische Position der Kamera als Koordinaten zur Verfügung. Nur für den Außenbereich empfohlen. Verkürzt die Betriebszeit.	
	Modus	• Während der Aufzeichnung und des Streamings: Bei der Aufzeichnung werden die Bewegungen der Kamera mit der Aufzeichnung gespeichert, wenn das Inhaltsziel die fortlaufende Aktualisierung der Position unterstützt. Sie können dann die Bewegungen als Spur darstellen lassen. Wenn die fortlaufende Aktualisierung nicht unterstützt wird, werden die Start- und Endposition mit der Aufzeichnung gespeichert. Wenn Sie die

		Position der Kamera als Overlay einblenden, wird die aktualisierte Position angezeigt. Während des Streamings wird die Kameraposition fortlaufend aktualisiert und an AXIS Body Worn Live gesendet. • Always (Immer) – Sendet auch dann die Position der Kamera an AXIS Body Worn Live, wenn die Kamera nicht angedockt ist.
Overlay	Overlays werden über den Videostream gelegt. Sie dienen der Bereitstellung zusätzlicher Informationen in den Aufzeichnungen.	
	Benutzername	Zeigt den beim Erstellen des Kamerabeners eingegebenen Namen an.
	Benutzer-ID	Zeigt die beim Erstellen des Kamerabeners eingegebene Benutzer-ID an.
	Position 	Zeigt die aktuelle geografische Position der Kamera als Koordinaten. Location (Standort) muss angeschaltet sein.
Aktivierung	Aufnahmetaste	• Single press (Einmal drücken) – Beginnt mit der Aufzeichnung, wenn der Benutzer die Taste einmal drückt. • Double press (Zweimal drücken) – Beginnt mit der Aufzeichnung, wenn der Benutzer die Taste zweimal drückt. Diese Einstellung gilt auch für den AXIS TW1201 Mini Cube Sensor, wenn dieser mit der Kamera verbunden ist.
	Always record (Immer aufzeichnen)	Startet die Aufzeichnung, wenn der Kamerabener die Kamera abdockt, und setzt die Aufzeichnung fort, bis sie erneut andockt. Der Kamerabener kann die Aufzeichnungsschaltfläche nicht verwenden, um die Aufzeichnung zu stoppen. Wenn der Benutzer die Kamera ausschaltet, wird die Aufzeichnung beendet. Wenn er die Kamera einschaltet, startet die Aufzeichnung automatisch. Die

		Aufzeichnungsschaltfläche kann nur zum Erstellen von Lesezeichen oder zum Anhalten eines Livestreams verwendet werden.
	Aufzeichnung bei Sturzerkennung	Aufzeichnung wird gestartet, wenn ein Sturz erfasst wird.
	Livestream bei Sturzerkennung	Der Livestream wird gestartet, wenn ein Sturz erfasst wird. Erfordert, dass Record on fall detection (Aufzeichnung bei Sturzerkennung) und Streaming unter AXIS Body Worn Live eingeschaltet sind.
	Broadcast wireless signal (Drahtloses Signal übertragen)	Andere Kameras in der Nähe zeichnen auf, wenn diese Kamera die Aufzeichnung startet. Bei den anderen Kameras muss Receive wireless broadcast (Drahtlose Übertragung empfangen) aktiviert sein.
	Signalstärke 	Mit dieser Einstellung wird die Reichweite des drahtlos übertragenen Signals angepasst. Die angegebenen Entfernungen gelten für offene Außenbereiche ohne Hindernisse. • Hoch: bis zu 100 Meter (328 Fuß). • Mittel: bis zu 75 Meter (246 Fuß). • Niedrig: bis zu 35 Meter (115 Fuß).
	Aufzeichnung bei Empfang einer drahtlosen Übertragung	Beginnt mit der Aufzeichnung auf dieser Kamera, wenn eine benachbarte Kamera ein Aufzeichnungssignal sendet.
Feedback	Vordere Aufzeichnungsanzeige	Der Status des Indikators, während die Kamera aufzeichnet: • Keine • Konstant • Flash– Wenn der AXIS TW1201 Mini Cube Sensor angeschlossen ist, wird dieses Verhalten des Indikators von der Aufzeichnungsanzeige auf der Vorderseite des Sensors übernommen.
	Warnung	Liefert Kamera-Feedback durch: • Vibration • Ton

		• Ton und Vibration • Sprache  • Voice and vibration (Stimme und Vibration) 
	Low battery warning (Batteriewarnung)	Die Kamera gibt eine Rückmeldung, wenn die Akkulaufzeit weniger als 0,5 Stunden beträgt. • Once (Einmal): Die Kamera vibriert einmal und es ist ein Signalton zu hören. • Periodic (Periodisch): Die Kamera piept und vibriert einmal alle zwei Minuten. • Periodic reinforced (Periodisch verstärkt): Die Kamera piept und vibriert dreimal pro Minute.
	Periodische Erinnerung bei der Aufzeichnung ist ein	Während der Aufnahme vibriert die Kamera in regelmäßigen Abständen. Damit bekommen Sie sowohl eine Erinnerung als auch Bestätigung, dass die Kamera aufzeichnet. Dies ist hauptsächlich für die auf Vorfälle basierende Aufzeichnungen geeignet. Wählen Sie ein bevorzugtes Intervall für die regelmäßige Erinnerung.
	Periodische Erinnerung bei ausgeschalteter Aufzeichnung	Die Kamera vibriert und piept regelmäßig, wenn die Aufzeichnung ausgeschaltet ist. Dies ist hauptsächlich für ununterbrochene Aufzeichnungen geeignet, damit der Benutzer zum Beispiel nach einer Pause an den erneuten Start erinnert wird. Wählen Sie ein bevorzugtes Intervall für die regelmäßige Erinnerung. Schalten Sie Escalating (Eskalieren) ein, um die Frequenz der Erinnerungen schrittweise zu erhöhen.
Zugriff auf Kamerafunktion	Silent Mode zulassen 	So kann der Kamerabeanutzer das Display, die Anzeige der Aufzeichnung auf der Vorderseite, den Piepton und die Vibration ausschalten.

	Stummschaltung des Mikrofons zulassen	Ermöglicht es dem Kamerabeanutzer, die Audioaufzeichnung zu deaktivieren.
AXIS TW1201 Mini Cube Sensor 	Disable main camera recording button (Aufzeichnungstaste der Hauptkamera deaktivieren)	Deaktiviert die Aufzeichnungstaste der Body Worn-Kamera (wird zum Starten und Beenden von Aufzeichnungen verwendet), wenn der Minicube-Sensor angeschlossen ist. Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Aufnahmetaste nur auf dem Mini Cube Sensor verwenden möchten.
	Bild um 180° drehen	Die Drehung des Bildes ermöglicht zusätzliche Flexibilität bei der Montage des Mini-Cube-Sensors.

AXIS Body Worn Assistant

Zugang zu Aufzeichnungen erlauben	Mit dieser Option können Sie dem Kamerabeanutzer erlauben, seine eigenen Aufzeichnungen im AXIS Body Worn Assistant anzusehen.
Wechsel des drahtlosen Netzwerks zulassen	Mit dieser Option können Sie dem Kamerabeanutzer erlauben, das drahtlose Netzwerk im AXIS Body Worn Assistant zu ändern. Wenn der Benutzer das Netzwerk in AXIS Body Worn Assistant wechselt, wird auch die Netzwerkeinstellung in AXIS Body Worn Manager aktualisiert.
Benutzern erlauben, Kategorien festzulegen	Mit dieser Option können Sie dem Kamerabeanutzer erlauben, seine eigenen Aufzeichnungen im AXIS Body Worn Assistant zu kategorisieren.

WLAN-Verbindung

WLAN-Netzwerk	Weisen Sie ein WLAN-Netzwerk zu, das zum Streaming von Video- und Audiodaten an AXIS Body Worn Live verwendet werden soll.
---------------	--

AXIS Body Worn Live

Nur sichtbar, wenn Sie Ihr Body Worn-System mit AXIS Body Worn Live verbunden haben.

Streaming	Ermöglicht dem Benutzer der Kamera das Streaming zu AXIS Body Worn Live. Weitere Informationen finden Sie unter <i>Live-Streaming aktivieren</i> im Benutzerhandbuch zu AXIS Body Worn Live Axis-hosted.
Remote-Stream-Aktivierung	Ermöglicht es einem Bediener, Live-Videostream aus der Ferne von AXIS Body Worn Live zu starten. Die Kamera muss mit einem WLAN-Netzwerk verbunden sein, was die Akkulaufzeit verringert.

	Modus	• While recording (Während der Aufzeichnung) – Es ist möglich, den Videostream von einem Remote-Standort aus zu starten, während die Kamera aufzeichnet. • Always (Immer) – Es ist möglich, den Videostream von einem Remote-Standort aus zu starten, während die Kamera nicht angedockt ist.
--	-------	---

Konfigurieren Sie Ihr System

AXIS Body Worn Manager öffnen

1. Öffnen Sie einen Browser und geben Sie die IP-Adresse oder den Host-Namen des System-Controllers ein.
Wenn Sie die IP-Adresse nicht kennen, siehe .
2. Den Benutzernamen und das Administratorkennwort eingeben.
Im Browser wird der AXIS Body Worn Manager geöffnet.

Hinweis

Der Benutzername für das Standardadministratorkonto ist `root`.

System erweitern

Sie können Ihr System erweitern, indem Sie weitere Systemcontroller hinzufügen. Mit zusätzlichen Systemcontrollern können Sie dem System bis zu 1000 Kameras hinzufügen. Die Erweiterungssystem-Controller werden zu Instanzen des vorhandenen Systems. Alle Einstellungen werden vom System an die Erweiterungssystem-Controller vererbt. Die Benutzer und Kameras, die zum Erweiterungssystem-Controller hinzugefügt werden, werden über den AXIS Body Worn Manager verwaltet.

1. Schließen Sie den neuen System-Controller an das Netzwerk an, das auch vom vorhandenen Body Worn-System genutzt wird.
2. Greifen Sie auf den neuen System-Controller zu. Siehe .
3. Wählen Sie **Extend an existing system (Bestehendes System erweitern)** aus.
4. Erstellen Sie ein Administratorkennwort und klicken Sie auf **Okay**.
5. Geben Sie die IP-Adresse des System-Controllers, auf dem das Body Worn-System ursprünglich erstellt wurde, ein und klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.

Hinweis

Wenn der Controller des Erweiterungssystems über eine neuere Gerätesoftware-Version als das vorhandene System verfügt, werden Sie entweder zur Aktualisierung des vorhandenen Systems oder zur Herabstufung des Controllers des Erweiterungssystems aufgefordert.

6. Fügen Sie den neuen System-Controller zum Body Worn-System hinzu. Siehe .

Hinweis

- Verteilte Systeme erfordern stabile Netzwerkverbindungen. Eine schlechte Verbindung kann beispielsweise verhindern, dass sich Benutzer Kameras selbst zuweisen.
- Das Body Worn-System unterstützt eine Zeitzone. Datum und Uhrzeit der Aufzeichnungen sind unabhängig von der Zeitzone, in der sich der Controller des Erweiterungssystems und die Kameras befinden, identisch.

Systemcontroller hinzufügen

1. Installieren Sie den neuen System-Controller (siehe).
2. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
3. Klicken Sie in der Liste der System-Controller auf **New (Neu)**.
4. Wählen Sie in der Liste **Add system controllers (System-Controller hinzufügen)** die System-Controller, die hinzugefügt werden sollen, aus und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

Zugriff auf den neuen System-Controller:

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
2. Öffnen Sie den System-Controller der Erweiterung, auf den Sie zugreifen möchten.

3. Öffnen Sie das Kontextmenü .
4. Öffnen anklicken.

Systemsicherung konfigurieren

In der Systemsicherung werden alle Einstellungen in einem ErweiterungsSystem-Controller gespeichert. Dadurch lässt sich das Body Worn-System in dem unwahrscheinlichen Fall wiederherstellen, dass der System-Controller, auf dem das System ursprünglich erstellt wurde, eine Fehlfunktion aufweist. Die Sicherung umfasst alle Benutzer, Kameraprofile, Kamerazuweisungen und Systemeinstellungen. Die Sicherung wird automatisch alle 24 Stunden aktualisiert. Die Systemsicherung steht für Systeme mit mehr als einem System-Controller zur Verfügung.



Axis Body Worn-System sichern und wiederherstellen

So konfigurieren Sie die Systemsicherung:

1. Wechseln Sie zu **Settings** (Einstellungen)  > **System** > **System backup** (Systemsicherung).
2. Klicken Sie auf **Konfigurieren**.
3. Wählen Sie **Sicherung des Systemcontrollers**.
4. Wählen Sie den ErweiterungsSystem-Controller aus, auf dem die Sicherung gespeichert werden soll.
5. **Save** (**Speichern**) anklicken.

Sie können das System jederzeit manuell sichern, anstatt auf die geplante Sicherung zu warten. So können bei Bedarf alle Daten und Einstellungen gespeichert werden. Um die Datensicherung manuell zu starten, gehen Sie

auf **Settings** (Einstellungen)  > **System** > **System backup** (Systemsicherung) und klicken Sie auf **Backup now** (Jetzt sichern).

Hinweis

- Die Sicherung enthält keine aufgezeichneten Beweise.
- Wir empfehlen Ihnen, die Sicherung des Systemcontrollers zu kennzeichnen. Auf diese Weise können Sie sie in dem unwahrscheinlichen Fall identifizieren, dass der System-Controller, auf dem das System ursprünglich erstellt wurde, Fehlfunktionen aufweist.
- Für die Sicherung ist ein Body Worn-System mit mehreren Systemcontrollern erforderlich.

Siehe , wenn Sie ein System wiederherstellen möchten.

Sie können sich eine Systembenachrichtigung zusenden lassen, wenn die Systemsicherung nicht synchronisiert werden kann. Siehe .

Live-Video an AXIS Body Worn Live streamen

Mit AXIS Body Worn Live können Benutzer Live-Video- und -Audiodaten über WLAN- oder mobile Netzwerke streamen. Es gibt zwei Hosting-Optionen:



Von Axis gehostet – gehostet in der Axis Cloud. *Benutzerhandbuch*



Selbstgehostet – von Ihnen gehostet. *Benutzerhandbuch*

Automatische Aktivierung der Aufzeichnung

Zusammen mit dem Vorpuffer stellt die automatische Aktivierung der Aufzeichnung sicher, dass der gesamte Vorfall erfasst wird, ohne dass der Kamerabesitzer eine Aufzeichnung manuell starten muss. Sie können Kameras so einrichten, dass sie automatisch mit der Aufzeichnung beginnen. Dazu verwenden Sie:

-
-
-

Sturzerkennung

Die Sturzerkennung kann auslösen, dass die Kamera automatisch mit der Aufzeichnung von Videos und dem Videostream beginnt, wenn die Person, die die Kamera trägt, stürzt. Zusammen mit dem Vorpuffer stellt diese Funktion sicher, dass der gesamte Vorfall ohne manuelle Aktivierung aufgenommen wird.

So aktivieren Sie die Fallerkennung:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)**  auf.
2. Öffnen Sie das Kameraprofil, das Sie bearbeiten möchten.
3. Schalten Sie unter **Activation (Aktivierung)** die Option **Record on fall detection (Aufzeichnung bei Sturzerkennung einschalten)** ein.
4. Um sowohl den Livestream als auch die Aufzeichnung zu aktivieren, schalten Sie **Live stream on fall detection (Live-Stream bei Sturzerkennung)** ein.

Holstererkennung

Ein Holstersensor erkennt das Entriegeln des Holsters, wodurch automatisch eine Videoaufzeichnung ausgelöst wird. Zusammen mit dem Vorpuffer stellt diese Funktion sicher, dass der gesamte Vorfall ohne manuelle Aktivierung aufgenommen wird. Für diese Funktion müssen Sie den Kamerabesitzer mit dem Holstersensor **Yardarm** koppeln. Um einen zweiten Holstersensor mit demselben Kamerabesitzer zu koppeln, wiederholen Sie die Schritte.



Holstersensor für Ihre Body Worn-Kamera einrichten

So aktivieren Sie die Entriegelungserkennung:

1. Stellen Sie sicher, dass der Holstersensor von der Stromversorgung getrennt ist.
2. Gehen Sie zu **Users (Benutzer)**  und wählen Sie den Benutzer, mit dem Sie den Holstersensor koppeln möchten.
3. Klicken Sie auf , um neue Geräte zu koppeln.
4. Klicken Sie auf **Koppeln (Holster-Sensor)**.
5. Docken Sie die Kamera an (führen Sie einen der folgenden Schritte je nach Kamerazuweisungsmethode aus):
 - **Feste Kamerazuweisung:** Docken Sie die dem Body Worn-Besitzer zugewiesene Kamera an, die mit dem Holstersensor gekoppelt werden soll.

- **Selbstzuweisung von Kameras:** Stellen Sie sicher, dass eine Kamera angedockt ist.
- 6. Geben Sie die auf dem Holster-Sensor angegebene 6-stellige Seriennummer ein.
- 7. Docken Sie die Kamera ab (führen Sie einen der folgenden Schritte je nach Kamerazuweisungsmethode aus):
 - **Feste Kamerazuweisung:** Docken Sie die Kamera ab und warten Sie, bis sie gestartet wird. Die Status-LED leuchtet grün.
 - **Selbstzuweisung von Kameras:** Ordnen Sie sich eine Kamera selbst zu und warten Sie, bis sie gestartet wird. Die Status-LED leuchtet grün.
- 8. Verbinden Sie den Holstersensor mit der Stromversorgung.
- 9. Bei der AXIS W102 und AXIS W120 leuchtet das Symbol am Holstersensor weiß, um anzuzeigen, dass mit der Kopplung begonnen wurde. Bei den anderen Kameramodellen pulsiert die LED für die WLAN®-Verbindung gelb. Warten Sie, bis das Symbol bzw. die LED grün leuchtet, da dies eine erfolgreiche Kopplung anzeigt (kann bis zu 20 Sekunden dauern). Das Symbol bzw. die LED leuchtet rot, wenn die Kopplung fehlgeschlagen ist.
- 10. Trennen Sie den Holster-Sensor von der Stromversorgung.
- 11. Installieren Sie den Holstersensor und entriegeln Sie das Holster, um sicherzustellen, dass die Kopplung erfolgreich war. Die Aufzeichnungs-LED an der Kamera sollte rot leuchten.
- 12. Docken Sie die Kamera an.

Überprüfen Sie nach Abschluss der Kopplung den Kopplungsstatus für den Holstersensor unter **Gekoppelte Geräte**. Der grüne Status zeigt an, dass die Kopplung im Body Worn-System registriert ist.

Um im täglichen Gebrauch die Kamera mit einem Holstersensor zu verbinden, koppeln Sie die Kamera ab und stellen Sie dabei sicher, dass sich diese nach dem Abdocken in einem Radius von 10 Minuten von dem Holstersensor entfernt befindet. Unter normalen Umständen beträgt die Reichweite 5 bis 10 m (16 bis 33 Fuß).

Drahtlose Übertragung

Mithilfe der drahtlosen Übertragung können Kameras Aufzeichnungen auf anderen Kameras starten die zum selben Body Worn-System gehören und sich in der Nähe befinden.

Wenn eine Kamera mit der Aufzeichnung beginnt, überträgt sie ein drahtloses Signal an andere Kameras. Die Übertragung dauert 5 Sekunden. Kameras, die die Übertragung empfangen, beginnen automatisch mit der Aufzeichnung.

Hinweis

Die Möglichkeit zur Erkennung von drahtlosen Signalen hängt stark von der Umgebung ab.

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)**  auf.
2. Öffnen Sie das Kameraprofil, das Sie bearbeiten möchten.
3. Aktivieren Sie **Broadcast wireless signal (Übertragung drahtloser Signale)**, um die Übertragung der Kamera an andere Kameras zu ermöglichen.
4. Zur Einstellung der Reichweite des Signals passen Sie die **Signal strength (Signalstärke)** an.
5. **Receive wireless broadcast (Drahtlose Übertragung empfangen)** einschalten, um die Aufzeichnung zu starten, wenn die Kamera eine drahtlose Übertragung von einer anderen Kamera empfängt.

Standort in Aufzeichnung oder Videostream einbinden

Hinweis

Nur einige Kameramodelle unterstützen diese Funktion.

Die Funktion **Location (Standort)** gibt die geografische Position der Kamera als Koordinaten an.

Bei einer Aufzeichnung können Sie die Position der Kamera in einem Overlay anzeigen und als Metadaten in der Aufzeichnung speichern. Die im Overlay angezeigte Position aktualisiert sich, wenn sich die Kamera bewegt.

Wenn Ihr Inhaltsziel die fortlaufende Aktualisierung unterstützt, können Sie den Bewegungsverlauf als Spur anzeigen. Ansonsten wird die Position der Kamera am Anfang und am Ende der Aufzeichnung gespeichert.

Wenn Sie Live-Videos an AXIS Body Worn Live streamen, ist die Position im Videostream enthalten und wird bei Bewegung der Kamera aktualisiert. Sie können die Position in der Kartenansicht von AXIS Body Worn Live (die von Axis gehostete Version) anzeigen.

Zum Einbinden der geografischen Position in Aufzeichnungen und Videostreams:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)**  auf.
2. Wählen Sie das Kameraprofil aus.
3. Erweitern Sie das Kameramodell, dessen geografische Position Sie in die Aufnahmen einbeziehen möchten.
4. Aktivieren Sie **Location (Standort)**.

Hinweis

- Die Option „Location“ (Standort) verwendet Satelliten (GNSS), um die Position der Kamera im Freien zu bestimmen. Bei aktivierten Cloud-Erweiterungen verbessert die GNSS-Unterstützung (Ephemeriden) die Positionsbestimmungsleistung und verkürzt die Zeit bis zur ersten satellitenbasierten Positionsangabe.
- Unterschiedliche Inhaltsziele können Standortdaten auf unterschiedliche Weise darstellen oder verwenden. Sie können diese beispielsweise für die Suche nach Aufzeichnungen verwendet oder sie in einer Karte oder einem Lesezeichen zu eine Aufzeichnung anzeigen lassen.
- Die Option „Location“ (Standort) ist nur für den Einsatz im Außenbereich vorgesehen. Wir empfehlen Ihnen, es für den Innenbereich auszuschalten.
- Die Standortfunktion verringert die Akkulaufzeit.

Um die fortlaufend aktualisierte Position in eine Videoaufzeichnung als Overlay einzubinden, gehen Sie im Kameraprofil zu **Overlay** und aktivieren Sie **Position**.

Zugriff auf Aufzeichnungen einschränken

Über die Einstellung **Zugriff auf Aufzeichnungen** erlauben können Sie entscheiden, ob der Kamerabesitzer Aufzeichnungen in AXIS Body Worn Assistant sehen darf oder nicht. Diese Option lässt sich im Kameraprofil aktivieren oder deaktivieren. So deaktivieren Sie den Zugriff auf Aufzeichnungen:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)**  auf.
2. Öffnen Sie das Profil, das Sie bearbeiten möchten.
3. Deaktivieren Sie **Allow access to recordings (Zugang zu Aufzeichnungen erlauben)**.

Schonen Sie die Batterie durch den Standby-Modus

Wichtig

Sie können den Vorpuffer nicht in Kombination mit dem Standby-Modus verwenden.

Um den Akku zu schonen, kann die Kamera in den Standby-Modus wechseln, wenn sie nicht aufzeichnet. Zum Einstellen:

1. Rufen Sie **Camera profiles (Kameraprofile)**  auf.
2. Öffnen Sie das Profil, das Sie bearbeiten möchten.
3. **Standby mode (Standbymodus)** aktivieren.

Wenn Sie den Standby-Modus verwenden, dauert es etwa eine Sekunde, bis die Kamera mit der Aufnahme beginnt, wenn Sie die Aufnahmetaste drücken.

Overlay des Axis-Logos ein- oder ausblenden

Standardmäßig wird das Axis-Logo als Overlay in den Aufzeichnungen eingeblendet. Um das Overlay ein- oder auszublenden, öffnen Sie **Settings (Einstellungen)**  > **Camera (Kamera)** > **Logo in video overlay (Logo im Video-Overlay)** und aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Option **Show Axis logo in video overlay (Axis-Logo im Video-Overlay anzeigen)**.

Den Kameras Gruppen zuweisen

Sie können benutzerdefinierte Tags erstellen und Ihren Kameras zuweisen. Verwenden Sie die Tags, um Kameras im Kameranutzungsbericht zu filtern.

Um einen benutzerdefinierten Tag zu erstellen:

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Camera (Kamera)**.
2. Klicken Sie auf **Create (Erstellen)**.
3. Geben Sie einen Namen und eine Beschreibung für das Tag ein.
4. Klicken Sie auf **Create (Erstellen)**.

So weisen Sie einer Kamera einen Tag zu:

1. Rufen Sie **Cameras (Kameras)**  auf und klicken Sie die Kamera an, der Sie ein Tag zuweisen möchten.
2. Wählen Sie ein oder mehrere Tags aus der Liste aus.

Cloud-Erweiterungen

Das Body Worn-System wird mit einer Reihe von Standardfunktionen ausgeliefert. Die Cloud-Erweiterungen bieten weitere, cloudbasierte Zusatzfunktionen.

Verfügbare Cloud-Erweiterungen sind:

Assisted GNSS (Ephemeris) – Verbessert die Erfassung der Standortdaten, sodass sich die Zeit für die erste Positionsbestimmung verkürzt.

E-Mail-Benachrichtigungen – Die Benachrichtigungen tragen zur Reduzierung des Zeitaufwands für die Überwachung des Systemzustands bei. Weitere Informationen finden Sie unter .

Assistierte Aktualisierung der Gerätesoftware – Ermöglicht die Installation der aktuellen Gerätesoftware-Version, ohne dass Sie diese manuell auf Ihren Rechner herunterladen müssen. Es zeigt Ihnen auch direkt im AXIS Body Worn Manager die Änderungen in einem Upgrade an, bevor Sie dieses installieren. Sie können wahlweise E-Mail-Benachrichtigungen erhalten, wenn eine neue Version verfügbar ist.

Hinweis

- Sobald Sie Cloud-Erweiterungen aktiviert haben, können Sie sie nicht mehr deaktivieren, ohne Ihr Body Worn-System zurückzusetzen.
- Zur Aktivierung von Cloud-Erweiterungen muss das System Zugriff auf die Host-Namen in der folgenden Tabelle haben.

So aktivieren Sie Cloud-Erweiterungen:

1. Rufen Sie **Add-on services (Zusatzdienste)**  > **Cloud** auf.
2. Klicken Sie auf **Einschalten**.
3. Klicken Sie zur Bestätigung **Continue (Weiter)** an.

Auf diese Host-Namen muss das Body Worn-System bei der Einrichtung und Verwendung von Cloud-Erweiterungen Zugriff haben:

Domäne	Informationen
*.bodyworn.axis.com	Body Worn-spezifische APIs.
*.bodyworn.axis.cloud	Body Worn-spezifische APIs.
*.axis.com	Gängige Axis APIs.
axisbws-prod.azure-devices.net	Anwendungskommunikation zwischen Geräten und der Cloud.

Eine Liste mit für die von Axis gehostete Version von AXIS Body Worn Live erforderlichen Host-Namen finden Sie im *Benutzerhandbuch zu AXIS Body Worn Live Axis-hosted*.

Ihr System sichern

Signiertes Video

Signiertes Video fügt jedem Videobild eine kryptografische Prüfsumme hinzu, die dann mit der Axis Geräte-ID signiert wird. Auf diese Weise kann das Video bis zu der Kamera zurückverfolgt werden, von der es stammt, so dass überprüft werden kann, ob die Aufzeichnung manipuliert wurde, nachdem sie die Kamera verlassen hat, ohne dass die Überwachungskette für die Videodatei nachgewiesen werden muss. Sie können Ihre Videodateien mithilfe von AXIS File Player überprüfen. Siehe dazu .

Informieren Sie sich unter axis.com, ob Ihre Kamera signierte Videos unterstützt.

So aktivieren Sie Signiertes Video:

1. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Camera (Kamera)** > **Signed video (Signiertes Video)**.
2. Aktivieren Sie **Signiertes Video**.

Hinweis

Diese Funktion steht zur Verfügung, sofern sie von Ihrem Inhaltsziel unterstützt wird.

Überprüfung der Authentizität Ihrer Aufzeichnung

Hinweis

Um die Authentizität Ihrer Aufzeichnung überprüfen zu können, muss Signiertes Video beim Aufzeichnen des Videos aktiviert sein. Siehe dazu .

1. Exportieren Sie die Aufzeichnung, die Sie überprüfen möchten.
2. Geben Sie die Aufzeichnung über AXIS File Player wieder (Klicken Sie auf *zum Herunterladen*).



weist darauf hin, dass die Aufzeichnung nicht manipuliert wurde.

Hinweis

Um sich Metadaten anzeigen zu lassen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Video und wählen Sie **Digitale Signatur anzeigen**.

Zertifikate

Sie können Zertifikate für die Authentifizierung von Geräten in einem Netzwerk verwenden und verschlüsseltes Web-Browsing mit HTTPS aktivieren. Wir empfehlen HTTPS, um eine sichere Verbindung zu Ihrem Body Worn-System herzustellen. Siehe .

So stellen Sie eine sichere Verbindung mit dem Body Worn-System her:

- 1.
2. Verwenden Sie Ihre Zertifizierungsstelle (Certificate Authority, CA), um die Anforderung für Zertifikatsignierung (Certificate Signing Request, CSR) zu signieren.
- 3.

Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Security (Sicherheit)** > **Certificates (Zertifikate)**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Create self-signed certificate (Selbstsigniertes Zertifikat erstellen)** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
4. Geben Sie unter **Create self-signed certificate (Selbstsigniertes Zertifikat erstellen)** Ihre Werte ein und klicken Sie auf **Create (Erstellen)**.

5. Öffnen Sie das Kontextmenü  neben dem neuen Zertifikat.
6. Klicken Sie auf **Create signing request (Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen)**.
7. Klicken Sie unter **Create certificate signing request (Anforderung für Zertifikatsignierung erstellen)** auf **Create (Erstellen)**.
8. Kopieren Sie im Dialogfeld **Signing request (Anforderung für Signierung)** den gesamten Text und fügen Sie ihn in eine Datei mit der Dateierweiterung `.csr` ein.

Hinweis

Alternativ können Sie eine Anforderung für die Signierung für das bereits vorhandene (selbstsignierte) Standardzertifikat **Default (self-signed)** erstellen.

Zertifikat installieren

Hinweis

Das installierte Zertifikat erhält seinen Namen aus der hochgeladenen `.crt`-Datei, minus dem Suffix. Dieser Name muss eindeutig sein.

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Security (Sicherheit)** > **Certificates (Zertifikate)**.
2. Klicken Sie auf **Hinzufügen**.
3. Wählen Sie **Upload a CA certificate (CA-Zertifikat hochladen)** aus und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Klicken Sie auf **Select file (Datei auswählen)** und machen Sie das signierte Zertifikat mit dem Dateinamen `<filename>.crt` ausfindig.
5. **Install (Installieren)** anklicken.
6. Öffnen Sie das Kontextmenü  neben dem Zertifikat.
7. Klicken Sie auf **Activate (Aktivieren)**.

Einrichten von 802.1x

1. Schließen Sie das Body Worn-System an ein Netzwerk ohne 802.1x an.
2. Navigieren Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Security (Sicherheit)** > **IEEE 802.1x**.
3. Klicken Sie auf **Show certificate settings (Zertifikatseinstellungen anzeigen)**.
4. Klicken Sie auf  und erstellen Sie ein neues Zertifikat oder installieren Sie ein vorhandenes Zertifikat.
5. Wählen Sie unter **802.1x** das installierte Zertifikat aus.
6. Geben Sie die **EAP identity (EAP-Identität)** ein.
7. Wählen Sie **Use IEEE 802.1x (IEEE 802.1x verwenden)** aus.
8. **Save (Speichern)** anklicken.
9. Auf der Seite wird **Connecting... (Verbinden...)** angezeigt.
10. Schließen Sie das Body Worn-System an Ihr 802.1x-fähiges Netzwerk an.

Nur HTTPS zulassen

Wir empfehlen Ihnen, nur HTTPS für eine sichere Verbindung mit dem Body Worn-System zu verwenden.

1. Navigieren Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Security (Sicherheit)** > **HTTP and HTTPS (HTTP und HTTPS)**.
2. Wählen Sie im Auswahlménü **Zugriff zulassen über die Option nur HTTPS**.

3. Klicken Sie auf Festlegen.

Benutzer verwalten

Benutzer entfernen

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer)  auf.
2. Klicken Sie auf den Benutzer, den Sie löschen möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü  .
4. Klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).

Wichtig

Entfernen Sie die Benutzer der Kamera niemals von Ihrem Inhaltsziel. Verwenden Sie zum Entfernen von Benutzern immer AXIS Body Worn Manager.

Benutzer exportieren

Sie können Daten für alle Kamerabesutzer in eine CSV-Datei exportieren. Dies kann nützlich sein, wenn Sie Änderungen an Ihrem System vornehmen müssen, die einen Systemreset erfordern, Sie aber dennoch alle Benutzerdaten behalten möchten. Nachdem das System zurückgesetzt wurde und alle Änderungen vorgenommen wurden, können Sie die Daten des Benutzers einfach wieder in das System importieren, siehe .

Kamerabesutzer exportieren:

- Rufen Sie **Users** (Benutzer)  auf.
- Öffnen Sie das Kontextmenü  .
- Klicken Sie auf **Benutzer exportieren**.

Entladen der Aufzeichnungen eines bestimmten Benutzers priorisieren

Wenn Sie wissen, dass die Kamera eines bestimmten Benutzers wichtige Aufzeichnungen enthält, die so schnell wie möglich an die Inhaltsziele übertragen werden müssen, können Sie dem Benutzer beim Entladen Priorität einräumen. Die Priorisierung wird nach 24 Stunden automatisch aufgehoben.

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer)  auf.
2. Klicken Sie auf den Benutzer, den Sie priorisieren möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü  .
4. Klicken Sie auf **Prioritize** (Priorisieren).

Überwachen Sie Ihr System

Dashboard

Das **Dashboard**  gibt Ihnen einen Überblick über Ihre Geräte und den Systemzustand. Es weist auch auf alle Probleme hin, die Ihre Aufmerksamkeit erfordern. Bei etwaigen Probleme erhalten Sie über die Seite schnellen Zugriff und Hilfe, um das Problem zu beheben.

Ein Gerät kann mehrere Probleme gleichzeitig haben. Bewegen Sie den Mauszeiger über die Symbole, um weitere Details anzuzeigen.

Kamerameldungen

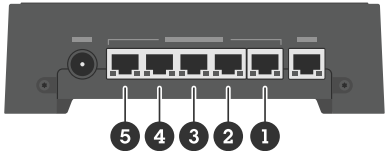
Warnung	Bedeutung	Maßnahme
Das Zertifikat läuft demnächst ab	Das Kamerazertifikat läuft in weniger als einer Woche ab, wenn die Kamera nicht angedockt wurde. Eine Kamera mit abgelaufener Zertifizierung startet beim nächsten Andocken im abgesicherten Modus.	Docken Sie die Kamera an.
Mit leerer Batterie angedockt	Die Kamera wurde abgeschaltet, da die Batterie in der letzten Schicht leer war.	Klicken Sie auf die Kamera und wechseln Sie zur Registerkarte Battery health (Batteriezustand). Überprüfen Sie, wie oft die Kamera in den letzten 30 Tagen heruntergefahren wurde und wie viele Stunden sie in der letzten Sitzung verwendet wurde, um einen Anhaltspunkt für den Batteriestatus zu erhalten. Wenn Sie diese Meldung deaktivieren möchten, navigieren Sie zu Settings (Einstellungen)  > Camera (Kamera) > Display battery warning (Batteriewarnung anzeigen).
Problem mit dem Andocken	Die Kamera lässt sich nicht ordnungsgemäß in der Dockingstation anschließen.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Die Kamera korrekt abdocken und andocken. Wenn die Meldung erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 2. Reinigen Sie die Anschlüsse an der Kamera und die Federkontakte in der Docking-Station (siehe Reinigung im Benutzerhandbuch der Kamera unter <i>help.axis.com</i>). Wenn der Alarm beim Andocken der

		Kamera bestehen bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 3. Docken Sie die Kamera in einer anderen Dockingstation an, an der andere Kameras diese Meldung nicht erhalten. Wenn die Meldung verschwindet, ist die ursprüngliche Dockingstation fehlerhaft und sollte ersetzt werden. Wenn die Meldung erhalten bleibt, ist die Kamera fehlerhaft und sollte ersetzt werden.
Im sicheren Modus	Das Kamerazertifikat ist ungültig und aus Sicherheitsgründen ist die Kamera im abgesicherten Modus.	Klicken Sie auf die Kamera und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Verbindung zwischen Kamera und System erneut herzustellen. Siehe .
Fehlfunktion	Die Kamera hat eine Fehlfunktion.	Ersetzen Sie die Kamera.
Kann nicht geladen werden	Die Kamera lädt nicht, wenn sie angedockt wird.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Die Kamera korrekt abdocken und andocken. Wenn die Meldung erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 2. Reinigen Sie die Anschlüsse an der Kamera und die Federkontakte in der Docking-Station (siehe Reinigung im Benutzerhandbuch der Kamera unter <i>help.axis.com</i>). Wenn der Alarm beim Andocken der Kamera bestehen bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 3. Docken Sie die Kamera in einer anderen Dockingstation an, an der andere Kameras diese Meldung nicht erhalten. Wenn die Meldung verschwindet, ist die ursprüngliche Dockingstation fehlerhaft und sollte ersetzt werden. Wenn die Meldung erhalten bleibt, ist die

		Kamera fehlerhaft und sollte ersetzt werden.
Unbekannte Kamera	Bei Systemen, die nicht mit AXIS Body Worn Manager Pro verbunden sind: Die Kamera gehört zu einem anderen System. Bei Systemen, die mit AXIS Body Worn Manager Pro verbunden sind: Die Kamera gehört zu einem System außerhalb der Gruppe der von AXIS Body Worn Manager Pro verwalteten Systeme.	Zur Verwendung der Kamera in diesem System: 1. Docken Sie die Kamera in dem System an, wo sie ursprünglich hinzugefügt wurde. 2. Entfernen Sie die Kamera aus ihrem Ursprungssystem. Siehe . 3. Docken Sie die Kamera vom Ursprungssystem ab und docken Sie sie an das neue System an. 4. Fügen Sie die Kamera zum neuen System hinzu (siehe).
	Bei Systemen, die mit AXIS Body Worn Manager Pro verbunden sind: Die Kamera ist eine Gastkamera aus einem anderen System, das ebenfalls von AXIS Body Worn Manager Pro verwaltet wird. Das Kamerazertifikat ist ungültig.	1. Docken Sie die Kamera in dem System an, wo sie ursprünglich hinzugefügt wurde. 2. Klicken Sie im Ursprungssystem auf die Kamera und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm. Siehe .

System-Controller Status

Status	Bedeutung	Maßnahme
Aufzeichnungen können nicht übertragen werden	Datum und Uhrzeit im Inhaltsziel unterscheiden sich von denen im Body Worn-System.	Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit im Inhaltsziel mit den Angaben im Body Worn-System synchronisiert sind. Wir empfehlen Ihnen, für beide denselben NTP-Server zu verwenden.
Verbindung zum [Zielinhalt] nicht möglich	Auf den Zielinhalt kann nicht zugegriffen werden.	Versuchen Sie Folgendes: • Sicherstellen, dass das Inhaltsziel ausgeführt wird. • Die Netzwerkverbindung zum Inhaltsziel prüfen. • Überprüfen Sie in der Benutzerdokumentation des Inhaltsziels, welche Ports offen sein müssen. Stellen Sie sicher, dass diese Ports offen sind.
Problem mit der Docking Station-Verbindung am Port [x]		

 Portnummern	Die Verbindung zwischen Dockingstation und System-Controller ist langsam. Das Laden von Aufzeichnungen kann daher zu Problemen führen.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Trennen Sie die Dockingstation und schließen Sie sie erneut an. Wenn die Nachricht erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
Fehlfunktion	Der System-Controller hat eine Fehlfunktion.	Versuchen Sie Folgendes: • Starten Sie den System-Controller, das Netzwerk zwischen Dockingstation und System-Controller verbunden ist. Wenn die Meldung erhalten bleibt, ersetzen Sie den Systemcontroller.
Probleme bei der Übertragung von Aufzeichnungen	Bei der Übertragung der Aufzeichnungen zum Inhaltsziel treten Probleme auf.	1. Versuchen Sie Folgendes: Wenn die Nachricht erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 2. Ersetzen Sie das Inhaltsziel. Stellen Sie sicher, dass Sie genügend Lizenzen für Ihr Inhaltsziel verfügen. Wenn die Nachricht erhalten bleibt, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. 3. Ersetzen Sie das Inhaltsziel. Stellen Sie sicher, dass das Datum und dieselbe Uhrzeit im Inhaltsziel mit dem Systemcontroller übereinstimmen. Wenn die Nachricht verschwindet, gehen Sie zu Schritt 1. 4. Schließen Sie eine funktionierende Dockingstation an. Stellen Sie sicher, dass das Datum und dieselbe Uhrzeit im Inhaltsziel mit dem Systemcontroller übereinstimmen. Wenn die Nachricht verschwindet, gehen Sie zu Schritt 1. 5. Nach dem Ersetzen der Dockingstation gehen Sie zu Schritt 1.
Aufzeichnungen konnten nicht übertragen werden	Die Aufzeichnungen konnten nicht zum Inhaltsziel übertragen werden.	Laden Sie die Aufzeichnungen herunter. Siehe .

Speicher fast voll	Der Speicher ist fast voll.	Versuchen Sie Folgendes: • Sicherstellen, dass das Inhaltsziel ausgeführt wird. • Die Netzwerkverbindung zum Inhaltsziel prüfen. • Stellen Sie sicher, dass Aufzeichnungen normalerweise an das Inhaltsziel übertragen werden. • Stellen Sie sicher, dass Sie über genügend Lizenzen für Ihr Inhaltsziel verfügen. • Stellen Sie sicher, dass Datum und Uhrzeit im Inhaltsziel mit den Angaben im Body Worn-System synchronisiert sind.
Datenträger voll	Der Speicher ist voll.	
Nicht verfügbar	Der Systemcontroller ist nicht verfügbar.	Versuchen Sie Folgendes: • Stellen Sie sicher, dass der System-Controller aktiviert ist. • Prüfen Sie die Verbindung des System-Controllers mit dem Netzwerk.

Bericht zur Kameranutzung herunterladen

Der Kameranutzungsbericht gibt Auskunft darüber, wie die einzelnen Benutzer die ihnen zugewiesene Kamera in den letzten 30 Tagen genutzt haben. Hierzu zählen beispielsweise das Starten und Stoppen der Aufzeichnung, das Trennen und Andocken, das Ein- und Ausschalten der Stromversorgung sowie das Stummschalten des Audiosignals.

Hinweis

Der Kameranutzungsbericht liegt im CSV-Format (kommagetrennt) mit UTF-8-Kodierung vor.

So laden Sie den Bericht zur Kameranutzung herunter:

1. Rufen Sie **Users** (Benutzer)  auf.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü .
3. Klicken Sie auf **Kamera-Nutzungsbericht**.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen**.

Kameraberichte herunterladen

Es gibt zwei verschiedene Berichte mit Informationen über die Kameras in Ihrem System:

Kamerastatusbericht – Enthält den aktuellen Status aller Kameras oder der Kameras, die dem eingestellten Filter entsprechen. Der Bericht enthält z. B. Informationen darüber, an welchem System-Controller die jeweilige Kamera angedockt ist.

Kameraverbindungsbericht – Enthält IMEI- und ICCID-Informationen für alle Kameras des Typs AXIS W120.

Hinweis

Die Berichte werden im CSV-Format (kommaseparierte Werte) mit UTF-8-Kodierung ausgegeben.

So laden Sie die Berichte herunter:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Öffnen Sie das Kontextmenü .
3. Klicken Sie auf **Camera status report (Kamerastatusbericht)** oder **Camera connection report (Kameraverbindungsbericht)**.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen**.

Überwachung des Speicherplatzes auf dem Systemcontroller

Im AXIS Body Worn Manager können Sie überwachen, wie viel Speicher von den einzelnen Systemcontrollern genutzt und reserviert wird. Durch die Überwachung des Speicherplatzes können mögliche Übertragungsfehler der Dateien identifiziert werden.

Verwendeter Speicher – Der Speicher des Systemcontrollers wird als Puffer genutzt, wenn Aufzeichnungen von der Kamera zum Inhaltsziel übertragen werden. Ein anhaltend hohes Niveau belegten Speichers kann auf einen Übertragungsfehler hindeuten.

Reservierter Speicher – Wenn eine Kamera angedockt wird, wird der für das Ausladen des Inhalts auf den Systemcontroller erforderliche Speicherplatz reserviert. Nach Übertragung aller Aufzeichnungen zur Dateiablage wird die Speicherreservierung entfernt. Eine verbleibende Speicherreservierung kann auf einen Übertragungsfehler hinweisen.

Zum Anzeigen der Speicherinformationen gehen Sie zu **System controllers (Systemcontroller)**  und klicken den entsprechenden Systemcontroller an.

Überprüfen Sie, wie lange eine Kamera nicht angedockt war

AXIS Body Worn Manager gibt an, wie lange eine Kamera nicht angedockt war. Dies könnte darauf hinweisen, dass eine Kamera verloren gegangen ist oder eine Aktualisierung der Gerätesoftware erforderlich ist.

Um zu prüfen, wie lange eine Kamera nicht angedockt war, wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)**  und klicken Sie auf die Kamera, die Sie interessiert.

Erhalten Sie einen Überblick über Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten

Wenn eine Kamera 8 bis 12 Wochen lang nicht angedockt wurde, läuft das Zertifikat ab und die Kamera wird im abgesicherten Modus ausgeführt. Ein abgelaufenes Zertifikat kann anzeigen, dass die Kamera verlegt wurde.

So führen Sie alle Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten auf:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Klicken Sie auf **Filter** und wählen Sie **Undocked (Abgedockt)**.

Die Kameras mit der Meldung **Certificate expired (Zertifikat abgelaufen)** sind nach dem Zeitpunkt des Abdockens angeordnet.

Informationen zur Integration von Kameras mit abgelaufenen Zertifikaten in das System finden Sie unter .

Kameras finden, die zu einem anderen System gehören

Wenn Sie AXIS Body Worn Manager Pro verwenden, um mehrere am Körper getragene Systeme zu verwalten, können die Benutzer ihre Kameras an jedes der Systeme andocken. Das System, in dem die Kamera ursprünglich hinzugefügt wurde, ist das System der Startseite. Kameras, die an ein anderes System angedockt sind, werden als Gastkameras in diesem System angezeigt.

So finden Sie alle Gastkameras in einem System:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Klicken Sie **Filter** an und wählen Sie **Guest (Gast)**.

Benachrichtigungen per E-Mail einrichten

Sie können sich E-Mails vom Body Worn-System zuschicken lassen, in denen Sie über folgende Ereignisse informiert werden:

- Verbindung zum Zielinhalt verloren
- Verbindung zur Systemcontroller der Erweiterung verloren
- Wenig Speicherplatz auf dem Systemcontroller
- Fehler beim Synchronisieren der Systemsicherung
- Neue AXIS OS Version verfügbar
- Verbindung zu Cloud-Erweiterungen verloren

So aktivieren Sie Systembenachrichtigungen:

1. Rufen Sie **Add-on services (Zusatzdienste)**  > **Cloud** > **Cloud extensions (Cloud-Erweiterungen)** > **Email notifications (E-Mail-Benachrichtigungen)** auf.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein.
3. Klicken Sie auf **Festlegen**.

Um keine weiteren Benachrichtigungen mehr zu erhalten, entfernen Sie die E-Mail-Adresse und klicken Sie auf **Festlegen**.

Hinweis

- Für die Funktion E-Mail-Benachrichtigungen ist der Zugriff auf die Clouderweiterungen erforderlich.
- Legen Sie zum Versenden von E-Mail-Benachrichtigungen an mehr als eine Person eine Mailingliste an.

Wartung Ihres Systems

Wichtig

Starten Sie immer alle Wartungen des Body Worn-Systems, z. B. das Zurücksetzen des Systems oder das Entfernen einer Kamera, aus AXIS Body Worn Manager.

Kennwort ändern

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **System > Accounts (Konten)**.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü  des Kontos, das Sie ändern möchten.
3. Klicken Sie auf **Edit (Bearbeiten)**.
4. Geben Sie Ihr derzeitiges Kennwort und Ihr neues Kennwort ein. Das aktuelle Kennwort ist nur erforderlich, wenn Sie das Root-Konto ändern.
5. **Save (Speichern)** anklicken.

Konto hinzufügen

So fügen Sie ein zusätzliches Konto für AXIS Body Worn Manager hinzu:

1. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **System > Accounts (Konten)**.
2. Klicken Sie auf  **Konto hinzufügen**.
3. Wählen Sie eine Rolle aus. Administratoren haben Vollzugriff auf alle Einstellungen. Benutzer mit Lesezugriff können keine Einstellungen ändern.
4. Einen Benutzernamen und ein Kennwort eingeben.
5. **Save (Speichern)** anklicken.

Systembericht herunterladen

Sie können über Ihr Body Worn-System einen Systembericht herunterladen. Der Axis Support verwendet den Systembericht zur Fehlersuche.

1. Navigieren Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Maintenance > System report (Wartung Systembericht)**.
2. Klicken Sie auf **System report (Systembericht)**.
3. Senden Sie die Datei an den Axis Support.

Hinweis

- Ein Systembericht enthält alle System-Controller sowie die Kameras, die an das System angedockt wurden. Die neuesten Protokolle der Kamera sind nach dem Andocken enthalten.
- Ein Systembericht wird beim Herunterladen erstellt sowie einmal täglich automatisch. Er wird sieben Tage lang im System gespeichert und dann durch einen neuen ersetzt.

Eine Kamera auf ein anderes Body Worn-System übertragen

Wenn Sie eine Kamera in einem anderen System verwenden möchten, muss die Kamera zuerst aus dem aktuellen System entfernt werden. Anschließend kann die Kamera dem neuen System hinzugefügt werden.

So übertragen Sie eine Kamera auf ein anderes Body Worn-System:

1. Entfernen Sie die Kamera aus dem aktuellen System. Siehe .
2. Befolgen Sie die Anweisungen in , um die Kamera im neuen System hinzuzufügen.

Verbindungsdatei ändern

Wenn die Verbindung zum Inhaltsziel verloren geht, stellt das Ersetzen der aktuellen Verbindungsdatei durch eine neue eine mögliche Lösung dar. Die Verbindung kann verloren gehen, wenn das Inhaltsziel eine neue IP-Adresse erhält oder wenn bestimmte Konfigurationen im Inhaltsziel geändert werden.

1. **Settings (Einstellungen)**  aufrufen.
2. Klicken Sie auf  unter **Configuration (Konfiguration)**, um mehr Informationen zum Inhaltsziel zu erhalten.
3. Laden Sie die neue Verbindungsdatei hoch.
4. **Save (Speichern)** anklicken.

Hinweis

Wenn Sie zu einem anderen Inhaltsziel wechseln wollen, müssen Sie das System zurücksetzen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter .

Hardware aus dem System entfernen

Kamera entfernen

Hinweis

Sie können sowohl eine angedockte als auch eine verwendete Kamera entfernen. Wenn Sie die Kamera entfernen möchten, während diese verwendet wird, werden alle Inhalte übertragen, und die Kamera wird nach dem Andocken entfernt. Wenn die Übertragung des Inhalts abgeschlossen ist, wird die Kamera auf die werksseitige Standardeinstellung zurückgesetzt und die Gerätesoftware entspricht der aktuellen hochgeladenen Version.

So entfernen Sie eine Kamera aus dem Body Worn-System:

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Öffnen Sie die Kamera, die Sie entfernen möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü  und klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.
4. Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.

Wichtig

Entfernen Sie Body Worn-Kamera niemals von Ihrem Inhaltsziel. Entfernen Sie Kameras immer mithilfe von AXIS Body Worn Manager.

Im Falle eines Verlusts oder einer Beschädigung des Systemcontrollers siehe .

Das Entfernen einer Kamera erzwingen

Sie können das Entfernen einer Kamera aus dem Body Worn-System erzwingen, wenn die Kamera verloren gegangen ist oder irreparabel beschädigt wurde. Diese Option ist nur verfügbar, wenn sich die Kamera im Status **Undocked (Nicht angedockt)** befindet. Das Erzwingen des Entfernens einer Kamera ist nur mit einer Zugriffsberechtigung für das Body Worn-System mit der höchsten Sicherheitsstufe möglich, die mithilfe der Passphrase des Superadministrators vergeben werden kann. So lässt sich eine Kamera entfernen:

- Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
- Öffnen Sie die Kamera, die Sie entfernen möchten.
- Öffnen Sie das Kontextmenü  und klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.
- Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.
- Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.

- Klicken Sie auf **Entfernen erzwingen**.

Erweiterungssystem-Controller entfernen

Hinweis

- Entfernen Sie den Erweiterungssystem-Controller immer aus dem System in AXIS Body Worn Manager, bevor Sie ihn physisch trennen.
- Wenn Sie einen System-Controller aus dem Body Worn-System entfernen, werden alle Inhalte an das Inhaltsziels übertragen und der System-Controller wird auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

So entfernen Sie einen Erweiterungssystem-Controller aus dem Body Worn-System:

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
2. Klicken Sie auf den System-Controller, den Sie entfernen möchten.
3. Öffnen Sie das Kontextmenü  und klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).
4. Klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).

Im Falle eines Verlusts oder einer Beschädigung des Systemcontrollers siehe Sie unter.

Das Entfernen des Controllers des Erweiterungssystems erzwingen

Sie können das Entfernen des Controllers eines Erweiterungssystems aus dem Body Worn-System erzwingen, wenn dieser verloren gegangen ist oder irreparabel beschädigt wurde. Diese Option ist nur verfügbar, wenn sich der Controller eines Erweiterungssystems im Status **Nicht verfügbar** befindet. Das Erzwingen des Entfernens des Controllers eines Erweiterungssystems ist nur mit einer Zugriffsberechtigung für das Body Worn-System mit der höchsten Sicherheitsstufe möglich, die mithilfe der Passphrase des Superadministrators vergeben werden kann. So lässt sich das Entfernen des Controllers des Erweiterungssystems erzwingen:

- Entfernen Sie den Controller eines Erweiterungssystems, dessen Entfernen Sie erzwingen möchten. Siehe dazu . Wenn der Controller eines Erweiterungssystems den Status **Nicht verfügbar** hat, wird er noch in der Geräteliste aufgeführt, ist jedoch ausgegraut.
- Öffnen Sie den erneut den Controller des Erweiterungssystems, dessen Entfernen Sie erzwingen möchten.
- Öffnen Sie das Kontextmenü  und klicken Sie auf **Remove** (Entfernen).
- Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
- Klicken Sie auf **Entfernen erzwingen**.

Systemhardware austauschen

Sie können Kameras und System-Controller im Body Worn-System austauschen.

Kamera ersetzen

1. Docken Sie die Kamera, die Sie ersetzen möchten, an.
2. Öffnen Sie den AXIS Body Worn Manager und warten Sie, bis die Kamera nicht mehr herunterlädt.
3. Entfernen Sie die Kamera aus dem System. Siehe .
4. Docken Sie die Kamera ab.
5. Fügen Sie die neue Kamera zum System hinzu. Siehe .

Erweiterungssystem-Controller austauschen

So tauschen Sie einen System-Controller aus, der Teil des erweiterten Body Worn-Systems ist:

1. Entfernen Sie den alten System-Controller. Siehe .

2. Fügen Sie den neuen System-Controller hinzu. Siehe .

System-Controller austauschen

Wenn der System-Controller, auf dem das System erstellt wurde, ausgefallen ist, müssen Sie gegebenenfalls den System-Controller austauschen und das System wiederherstellen. Siehe .

System oder Hardware zurücksetzen

Sie können Kameras, System-Controller bzw. das gesamte Body Worn-System auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen.

Kamera zurücksetzen

Wenn Sie eine Kamera auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurücksetzen möchten, müssen Sie sie aus dem Body Worn-System entfernen. Siehe .

Erweiterungssystem-Controller zurücksetzen

Sie können den Systemcontroller der Erweiterung auf die Werkseinstellungen zurücksetzen, indem Sie ihn aus dem Body Worn-System entfernen. Siehe dazu .

Wenn Sie über den AXIS Body Worn Manager nicht auf das Body Worn-System zugreifen können, können Sie die Systemcontroller der Erweiterungen zurücksetzen, indem Sie separat auf jeden Einzelne zugreifen:

1. Greifen Sie auf den Systemcontroller der Erweiterung zu.
2. Öffnen Sie das Kontextmenü  .
3. Klicken Sie auf **Systemcontroller zurücksetzen**

Hinweis

Der Systemcontroller der Erweiterung für die Sicherung kann nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

System zurücksetzen

Wichtig

- Das Inhaltsziel darf niemals entfernt oder zurückgesetzt werden, bevor das Body Worn-System zurückgesetzt wurde. Setzen Sie immer zuerst das Body Worn-System zurück. Wenn Sie das Inhaltsziel zuerst entfernen oder zurücksetzen, werden die Aufzeichnungen wahrscheinlich nicht von Kameras oder Systemcontrollern entfernt und das Body Worn-System kann nicht zurückgesetzt werden. Dies ist eine Sicherheitsfunktion, die sicherstellen soll, dass alle Beweismittel in das Inhaltsziel hochgeladen werden.
- Entfernen Sie niemals Kameras oder Benutzer im Inhaltsziel, bevor diese aus dem AXIS Body Worn Manager entfernt wurden.

So setzen Sie das gesamte System auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück:

1. Entfernen Sie alle Kameras. Siehe .
2. Deaktivieren Sie, falls möglich, die entsprechenden Kameras im Inhaltsziel.
3. Entfernen Sie alle Erweiterungssystem-Controller. Siehe .
4. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)**  **> Maintenance (Wartung) > System reset (Systemrücksetzung)**, und klicken Sie auf **Reset system (System zurücksetzen)**.

Entfernen eines gekoppelten Geräts

1. Rufen Sie **Users (Benutzer)**  auf.

2. Klicken Sie auf den Benutzer, für den Sie eine Kopplung entfernen möchten.
3. Suchen Sie das Gerät, das Sie entfernen möchten, und öffnen Sie das Kontextmenü  .
4. Klicken Sie auf **Remove (Entfernen)**.

Hinweis

Wenn eine Kopplung zwischen einem Kamerabeanutzer und AXIS Body Worn Assistant aus dem Body Worn-System entfernt wird, bleibt sie in AXIS Body Worn Assistant weiterhin bestehen. Um die bestehende Kopplung in AXIS Body Worn Assistant zu ersetzen, siehe .

System wiederherstellen

In dem unwahrscheinlichen Fall, dass der Systemcontroller, auf dem Sie das System ursprünglich erstellt haben, eine Fehlfunktion aufweist, können Sie das System wiederherstellen. Die Wiederherstellung eines Systems mit mehr als einem Systemcontroller unterscheidet sich von der Wiederherstellung eines Systems mit einem einzigen Systemcontroller:

Mehr als ein Systemcontroller – Das System lässt sich wiederherstellen, einschließlich aller Benutzer, Kameraprofile, Kamerazuweisungen und Systemeinstellungen. Wenn Sie das System aus einer Sicherung wiederherstellen, die auf einem System-Controller der Erweiterung gespeichert ist, wird dieser Controller zum System-Controller, von dem aus Sie auf AXIS Body Worn Manager zugreifen. Die Systemwiederherstellung dauert ungefähr genau so lange wie ein Neustart des Systems. Informationen zum Wiederherstellen des Systems finden Sie unter .

Einzelner Systemcontroller – Der Systemcontroller lässt sich austauschen und die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras wiederherstellen. Zur Wiederherstellung des Systems benötigen Sie den aktuellen Wiederherstellungsschlüssel für das System. Siehe dazu . Informationen zum Wiederherstellen des Systems finden Sie unter .

Ein System mit mehr als einem Systemcontroller wiederherstellen



Axis Body Worn-System sichern und wiederherstellen

Um das Body Worn-System wiederherstellen zu können, müssen Sie vorher die Systemsicherung konfiguriert haben. Anweisungen finden Sie unter .

So stellen Sie das Body Worn-System wieder her:

1. Greifen Sie auf dem Systemcontroller der Erweiterung mit der Systemsicherung zu (geben Sie die IP-Adresse des Systemcontrollers in einem Webbrowser ein).
2. Öffnen Sie das Kontextmenü  .
3. Klicken Sie auf **System wiederherstellen**.
4. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
5. Klicken Sie auf **Wiederherstellen**.
6. Öffnen Sie die vorhandenen Controller der Erweiterungssysteme und aktualisieren Sie sie mit der IP-Adresse des neuen Haupt-System-Controllers.
7. Stellen Sie die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen System-Controllern der Erweiterungen wieder her. Siehe .

8. Stellen Sie die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras wieder her. Siehe .

Wichtig

Denken Sie daran, nach Abschluss der Systemwiederherstellung die Sicherung neu zu konfigurieren. Die bisherige Sicherung des System-Controllers ist jetzt an der Stelle, von der aus Sie auf dem AXIS Body Worn Manager zugreifen. Sie müssen ebenfalls den fehlerhaften Systemcontroller durch einen neuen ersetzen.

Ein System mit einem einzigen Systemcontroller wiederherstellen

1. Installieren Sie einen neuen Systemcontroller.
2. Greifen Sie auf den neuen System-Controller zu. Siehe .
3. Klicken Sie auf **Wiederherstellen**.
4. Erstellen Sie ein Administratorkonto und klicken Sie auf **Weiter**.
5. Melden Sie sich mit den Anmeldedaten Ihres Administratorkontos an. Der Benutzername lautet `root`.
6. Installieren Sie die aktuelle Gerätesoftware und klicken Sie auf **Next** (Weiter).
7. Klicken Sie auf **Systemwiederherstellungsschlüssel auswählen**, suchen und öffnen Sie dann den zuvor heruntergeladenen Systemwiederherstellungsschlüssel.
8. Geben Sie Ihre Superadmin-Passphrase ein und klicken Sie auf **Weiter**.
9. Beenden Sie die Systemeinrichtung.
10. .

Wichtig

- Bei der Wiederherstellung eines Systems mit nur einer Systemsteuerung wird die Verbindung zwischen dem Body Worn-System und den vorhandenen Kameras wiederhergestellt. Systemkonfigurationen wie Benutzer, Kameraprofile, Inhaltsziel usw. werden jedoch nicht wiederhergestellt.
- Sie können ein System nur dann wiederherstellen, wenn Sie über den Systemwiederherstellungsschlüssel verfügen. Sie können einen Systemwiederherstellungsschlüssel möglicherweise nicht herunterladen, wenn das System ausgefallen ist. Wir empfehlen Ihnen, den Systemwiederherstellungsschlüssel bei der erstmaligen Einrichtung des Systems herunterzuladen und an einem sicheren Ort zu speichern.

Systemwiederherstellungsschlüssel herunterladen

Der Systemwiederherstellungsschlüssel kann auf zweierlei Arten heruntergeladen werden:

- Der Systemwiederherstellungsschlüssel wird während der Systemeinrichtung generiert und heruntergeladen.
- Sie können einen Systemwiederherstellungsschlüssel auch jederzeit im AXIS Body Worn Manager herunterladen

So laden Sie den Systemwiederherstellungsschlüssel im AXIS Body Worn Manager herunter:

1. Navigieren Sie zu **Settings (Einstellungen)**  **> Maintenance > System restore key (Wartung Systemwiederherstellungsschlüssel)**.
2. Klicken Sie auf **System restore key (Systemwiederherstellungsschlüssel)**.
3. Geben Sie die bei der Systemeinrichtung erstellte Passphrase des Superadministrators ein.
4. Klicken Sie auf **Herunterladen** und speichern Sie den Systemwiederherstellungsschlüssel an einem sicheren Ort.

Wichtig

- Der Systemwiederherstellungsschlüssel ist Passphrase-geschützt.
- Speichern Sie den Systemwiederherstellungsschlüssel und die Passphrase des Superadministrators immer auf sichere Weise.

Geräte erneut im System zulassen

Aus Sicherheitsgründen gehen Kameras, die acht Wochen lang nicht angedockt werden, in einen abgesicherten Modus. Erweiterungssystem-Controller, die acht Wochen lang nicht mit dem System verbunden werden oder zu einem System gehören, in dem der Haupt-System-Controller defekt ist, gehen ebenfalls in einen abgesicherten Modus.

Sie können Geräten im abgesicherten Modus auf zwei Arten erlauben, die Verbindung zum am Körper getragenen System wiederherzustellen:

- manuell, sobald das Gerät in den abgesicherten Modus gewechselt ist, siehe
- automatisch über eine Einstellung (nur für Kameras), siehe

Um Geräte wieder in das System einzubinden, ist der Zugriff auf die höchste Sicherheitsstufe des Body Worn-Systems erforderlich, die mit der Passphrase des Superadministrators zugelassen wird.

Geräte manuell erneut im System zulassen

Um Kameras oder Erweiterungs-Systemsteuerungen manuell zu erlauben, die Verbindung zum am Körper getragenen System wiederherzustellen:

1. Gehen Sie zu **Dashboard** .
2. Öffnen Sie das Gerät mit der Meldung **In safe mode (Im abgesicherten Modus)**.
3. Wenn sich mehrere Geräte im abgesicherten Modus befinden, wählen Sie die Geräte aus, die Sie zulassen möchten.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
6. Klicken Sie auf **Allow cameras (Kameras zulassen)** oder **Allow system controllers (System-Controller zulassen)**.

Kameras automatisch erneut in das System zulassen

Um Kameras automatisch erneut in das System zuzulassen:

1. Gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **Camera (Kamera)** > **Safe mode (Abgesicherter Modus)**.
2. Aktivieren Sie **Allow cameras to reconnect automatically (Automatische Wiederverbindung für Kameras zulassen)**.
3. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.

Wiederherstellen von Aufzeichnungen einer defekten Kamera

Wenn eine Kamera kaputt geht oder zerstört wird, der interne Speicher aber unbeschädigt ist, können Sie die Aufzeichnungen mit einem Kartenleser und einer anderen Kamera desselben Modells wiederherstellen.

Wichtig

Ist die kaputte Kamera eine AXIS W110 oder benötigen Sie Hilfe bei der Wiederherstellung Ihrer Aufzeichnungen, wenden Sie sich an den Axis Support.

Voraussetzungen:

- Ersatzkamera desselben Modells wie die defekte Kamera. Wurde die Ersatzkamera bereits zum System hinzugefügt, müssen Sie zunächst die Zuordnung aufheben und die Kamera aus dem System entfernen.
 - Ein USB microSD Kartenleser wie zum Beispiel SanDisk® MobileMate® USB 3.0 microSD™-Kartenleser.
1. Entfernen Sie die defekte Kamera gewaltsam aus dem Body Worn-System. Siehe .
 2. Öffnen Sie die defekte Kamera mit einem T6-Schraubendreher.

3. Nehmen Sie den Gummistopper vor dem SD-Speicherkartenhalter ab. Ziehen Sie dann die Halterung leicht nach vorne, heben Sie sie an und nehmen Sie die microSD-Karte vorsichtig aus der defekten Kamera heraus.
4. Docken Sie die Ersatzkamera in einer Docking-Station an, die mit dem Body Worn-System verbunden ist.
5. Legen Sie die microSD-Karte in den Kartenleser ein.
6. Stecken Sie den Kartenleser in den USB-Anschluss des System-Controllers, an dem die Ersatzkamera angedockt ist.
Stellen Sie jeweils nur eine microSD-Karte auf demselben System-Controller wieder her.
7. Gehen Sie zu **Cameras (Kameras)**  und klicken Sie auf **Recover (Wiederherstellen)**.
8. Wählen Sie die Seriennummer der defekten Kamera in der Liste aus und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
9. Wählen Sie die Ersatzkamera aus und klicken Sie auf **Recover (Wiederherstellen)**.
10. Geben Sie die Superadmin-Passphrase ein und klicken Sie auf **Confirm (Bestätigen)**.

Die Ersatzkamera geht in den Zustand **Recovering (Wiederherstellen)**. Sie kann bis zu 30 Minuten in diesem Zustand bleiben. Danach startet die Kamera neu und beginnt mit dem Hochladen der Aufzeichnungen in das Zielverzeichnis. Nach Abschluss dieses Vorgangs können Sie der Kamera einen Benutzer zuweisen und sie ist einsatzbereit.

Um die wiederhergestellten Aufzeichnungen zu sehen, klicken Sie auf die Ersatzkamera und prüfen die Liste der Aufzeichnungen. Auf den wiederhergestellten Aufzeichnungen ist die Seriennummer der defekten Kamera zu erkennen.

Wichtig

Wenn Sie den Vorgang wiederholen müssen, entfernen Sie zuerst den Kartenleser vom System-Controller.

Aufzeichnungen vom Systemcontroller abrufen

Inhaltsziele akzeptieren in der Regel Aufzeichnungen von Kamerabesitzern und Kameras, die aus dem Inhaltsziel entfernt wurden. Wenn dies jedoch nicht unterstützt wird und Sie Benutzer oder Kameras im Inhaltsziel statt im AXIS Body Worn Manager entfernen, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht vom System-Controller übertragen. Um Aufzeichnungen abzurufen, die nicht übertragen werden konnten, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Wenn Ihre Dateiablage dies unterstützt, übertragen Sie die Aufzeichnungen in einen separaten Bereich, den Speicher für abgelehnte Inhalte, in der Dateiablage. Anweisungen finden Sie unter .
- Laden Sie die Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät herunter. Anweisungen finden Sie unter .

Übertragung von Aufzeichnungen in einen Speicher für abgelehnte Inhalte

Hinweis

Einige Inhaltsziele unterstützen die Speicherung abgelehnter Inhalte. AXIS Camera Station Pro unterstützt die Funktion ab Version 6.6. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch von *AXIS Camera Station Pro*.

Wichtig

Aufzeichnungen, die in den Speicher für abgelehnte Inhalte übertragen werden, können ggf. an einem anderen, vom Inhaltsziellort abhängigen Ort gespeichert werden und sind möglicherweise nicht wie üblich in der Zeitleiste des Inhaltsziels sichtbar.

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
2. Öffnen Sie den betroffenen Systemcontroller.
3. Klicken Sie auf **Transfer to rejected content storage (Übertragung von Aufzeichnungen in einen Speicher für abgelehnte Inhalte)**.

Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät

Hinweis

- Das Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät ist nur mit einer Zugriffsberechtigung der höchsten Sicherheitsstufe für das Body Worn-System möglich, die mit der Passphrase des Superadministrators vergeben wird.
- Das USB-Speichergerät muss mit dem exFAT-Dateisystem formatiert werden. Es darf nur die exFAT-Partition und keine anderen Partitionen oder Dateisysteme enthalten.
- Der USB-Anschluss liefert maximal 500 mA.

Zum Herunterladen von Aufzeichnungen auf ein USB-Speicher-Gerät:

1. Wechseln Sie zu **System controllers (System-Controller)** .
2. Öffnen Sie den betroffenen Systemcontroller.
3. Klicken Sie auf **Aufzeichnungen herunterladen**.
4. Stecken Sie ein mit dem exFAT-Dateisystem formatiertes USB-Speichergerät in den betroffenen Systemcontroller.
5. Geben Sie die Passphrase des Superadministrators ein.
6. Geben Sie eine Verschlüsselungspassphrase für die Aufzeichnungen ein.
7. Klicken Sie auf **Herunterladen**.

Hinweis

Wir empfehlen, die heruntergeladenen Aufzeichnungen mit 7-Zip zu extrahieren, das mit AES-256 verschlüsselte Archive unterstützt. Ihre Standard-Zip-Anwendung unterstützt möglicherweise kein Archiv aus dem Body Worn-System.

Datum und Uhrzeit einstellen

Alle Body Worn-Kameras des Systems erhalten dasselbe Datum und dieselbe Uhrzeit wie das System. In der Standardeinstellung werden Datum und Uhrzeit mit einem vom DHCP bereitgestellten NTP-Server synchronisiert.

Wichtig

- Es wird empfohlen, Datum und Uhrzeit des Systems mit einem NTP-Server zu synchronisieren, da es eine genaue Systemzeit gewährleistet.
- Die Uhrzeit und die Zeitzone Ihres Body Worn-Systems muss immer mit der Uhrzeit und der Zeitzone des Inhaltsziels übereinstimmen.
- Wenn die im Body Worn-System eingestellte Zeit falsch ist, können aufgrund der Zeitdifferenz möglicherweise keine GPS-Standortdaten in der Aufzeichnung bereitgestellt werden.
- Eine korrekte Systemzeit ist entscheidend, um Aufzeichnungen als Beweismaterial verwenden zu können.

So ändern Sie die Datums- und Uhrzeiteinstellungen:

- 1.
2. Wechseln Sie zu **Settings (Einstellungen)**  > **System > Date and time (Datum und Uhrzeit)**.

Gerätesoftware

AXIS OS ist das Betriebssystem für Axis Edge-Geräte, einschließlich AXIS Body Worn Manager.

Wir unterstützen verschiedene AXIS OS-Tracks für Body Worn-Systeme. Auf diese Weise können Sie den für Ihr System am besten geeigneten Track auswählen unabhängig davon, ob Sie alle neuesten Funktionen des **Active track (aktiven Tracks)** nutzen möchten oder die Stabilität des **Long-Term Support (LTS)-Tracks** vorziehen. Bei

einer geführten Aktualisierung der Gerätesoftware werden Sie benachrichtigt, wenn auf dem von Ihnen gewählten Track eine neue Version angezeigt wird.

Hinweis

Für die geführte Aktualisierung der Gerätesoftware müssen Sie zunächst die Cloud-Erweiterungen einschalten (siehe hierzu).

Um einen AXIS OS Track zu wählen, gehen Sie zu **Settings (Einstellungen)**  **> Maintenance > Device software (Wartung Gerätesoftware)** und klicken **Change track (Track ändern)** an.

Empfehlungen für den geeignetsten Track für Ihr System finden Sie unter *AXIS OS Lifecycle Management (Lebenszyklusverwaltung)*.

Gerätesoftware aktualisieren

Das Body Worn-System erkennt, wenn neue Gerätesoftware-Versionen freigegeben werden. Im AXIS Body Worn Manager wird eine Benachrichtigung angezeigt.

Hinweis

Die automatische Erfassung neuer Versionen der Gerätesoftware erfordert Cloud-Erweiterungen und den Zugriff auf `*.bodyworn.axis.cloud`.

So installieren Sie die neueste Version der Gerätesoftware:

1. Rufen Sie **Settings (Einstellungen)**  **> Maintenance > Device software (Wartung Gerätesoftware)** auf.
2. Klicken Sie auf **Upgrade (Aktualisieren)**.

Wenn Sie keine Cloud-Erweiterungen haben oder eine andere Gerätesoftware-Version anstelle der neusten angeben möchten:

1. Rufen Sie **Settings (Einstellungen)**  **> Maintenance > Device software (Wartung Gerätesoftware)** auf.
2. Klicken Sie auf **Choose file (Datei auswählen)** und wählen Sie eine Gerätesoftwaredatei auf Ihrem Computer.
3. Klicken Sie auf **Upload and install (Hochladen und installieren)**.

Ein Upgrade der Gerätesoftware wird sofort wirksam. Alle System-Controller des Systems werden aktualisiert. Nach der Aktualisierung wird das System automatisch neu gestartet. Kameras, die in Gebrauch sind, werden beim nächsten Andocken aktualisiert.

Hinweis

Sie können Gerätesoftware unter axis.com herunterladen.

Downgrade der Gerätesoftware

Hinweis

Für die Herabstufung auf eine ältere Gerätesoftware-Version als die aktuell installierte muss das System zurückgesetzt werden.

So führen Sie ein Downgrade für das Body Worn-System auf eine frühere Gerätesoftware-Version durch:

1. .
2. Erstellen Sie ein neues Body Worn-System und installieren Sie die gewünschte Gerätesoftware-Version.

Bericht zur Gerätesoftware-Version

Im Bericht zur Gerätesoftware-Version sehen Sie die augenblickliche Gerätesoftware-Version aller Kameras und System-Controller im Body Worn-System zum aktuellen Zeitpunkt. Sie können auch Informationen zu

vorherigen Versionen für alle Geräte, einschließlich derer, die nicht mehr Teil des Systems sind, erhalten. Dies ermöglicht Rückverfolgbarkeit und eine Übersicht des Systems. Systemadministratoren können den Status eines Geräts über seine gesamte Lebensdauer nachverfolgen.

Den Gerätesoftware-Versionsbericht können Sie unter **Settings (Einstellungen)**  **> Maintenance > Device software (Wartung Gerätesoftware)** herunterladen.

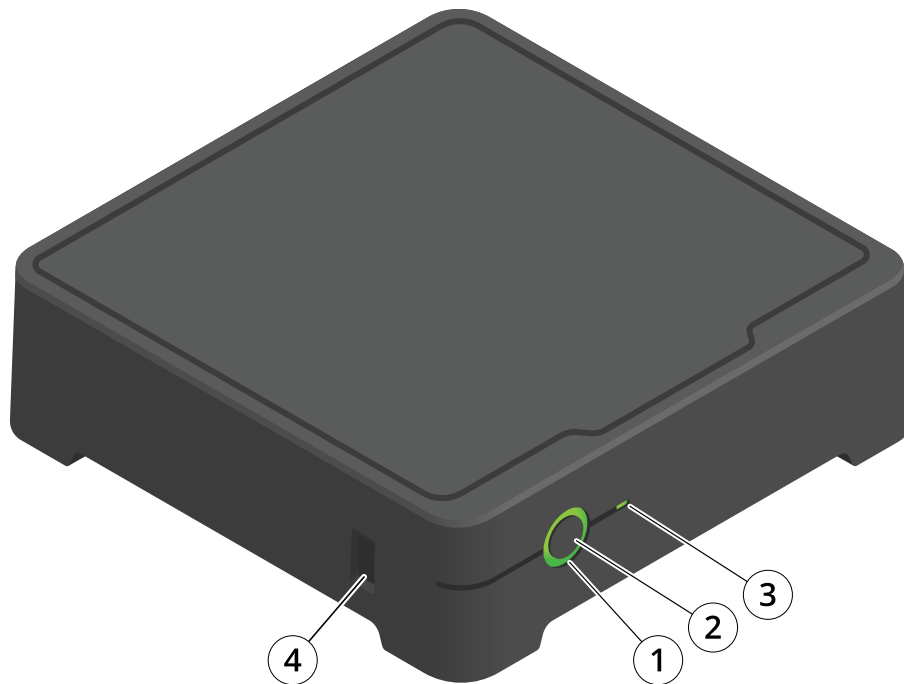
System Controller

Der System-Controller ist der zentrale Integrations- und Verwaltungspunkt der Body Worn-Lösung. Er steuert die sichere Übertragung von Beweismittel von der Body Worn-Kamera zum Inhaltsziel.

Hinweis

Der System-Controller ist kein Speichergerät. Der Speicher des Systemcontrollers wird als Puffer genutzt, wenn der Inhalt von der Kamera zum Inhaltsziel übertragen wird. Das Body Worn-System funktioniert nur, wenn es mit einem Inhaltsziel verbunden ist, in dem die Aufzeichnungen gespeichert werden.

Produktübersicht



Anzahl	Bezeichnung	Beschreibung
1	Status-LED	Grün: Der System-Controller ist einsatzbereit. Gelb: Speicherwarnung. Weniger als 8 % Speicherplatz frei. Rot: Allgemeine Warnung. Verbindung mit Inhaltsziel fehlgeschlagen oder Speicherfehler.
2	Ein/-Ausschalter	Siehe .
3	Speicher-LED	Grün: Standby Grün blinkend: Zugriff auf Speicher Rot: Speicherfehler
4	USB-Anschluss	



- 1 Stromanschluss
- 2 Ports der Dockingstation (von links nach rechts: 5, 4, 3, 2, 1)
- 3 Netzwerk-Anschluss

Tägliche Nutzung

Absicht	Aktion	Informationen
System-Controller einschalten	Drücken Sie den Ein-/Ausschalter.	Die Status-LED wechselt zu gelb. Die Status-LED leuchtet grün, wenn der System-Controller einsatzbereit ist.

System-Controller ausschalten	Halten Sie den Ein-/Ausschalter gedrückt, bis die Status-LED zu gelb wechselt.	Das Herunterfahren beginnt, wenn die Status-LED zu gelb wechselt. Der System-Controller ist deaktiviert, wenn die Status-LED erlischt.
Einen System-Controller per Fernzugriff neu starten	1. Wechseln Sie zu System controllers (System-Controller)  2. Öffnen Sie den System-Controller, den Sie neu starten möchten. 3. Öffnen Sie das Kontextmenü . 4. Klicken Sie Restart (Neustart).	Durch den Neustart des Systemcontrollers werden alle Prozesse gestoppt und der Zugriff zum Systemcontroller wird vorübergehend nicht möglich.

Axis Body Worn Kameras

Informationen zum täglichen Gebrauch und zur Fehlerbehebung von am Körper getragenen Kameras finden Sie in der Bedienungsanleitung des jeweiligen Kameramodells:

- *AXIS W100 Body Worn Camera*
- *AXIS W101 Body Worn Camera*
- *AXIS W102 Body Worn Camera*
- *AXIS W110 Body Worn Camera*
- *AXIS W120 Body Worn Camera*

Informationen zu einer Kamera finden

1. Wechseln Sie zu **Cameras (Kameras)** .
2. Öffnen Sie die gesuchte Kamera.
3. Die Registerkarte **Overview (Übersicht)** zeigt allgemeine Informationen zur Kamera an, z. B.:
 - **Assigned user (Zugewiesener Benutzer)**: Der Benutzer, der der Kamera zugewiesen ist, wenn das System eine feste Kamerazugewiesung verwendet.
 - **Serial number (Seriennummer)**: die Seriennummer der Kamera.
 - **IMEI**  : International Mobile Equipment Identity-Nummer.
 - **SIM card (SIM-Karte)**  : Informationen zur PIN. Wenn die SIM-Karte gesperrt ist, können Sie die PIN eingeben, um sie zu entsperren.
 - **State (Status)**: der aktuelle Kamerazustand. Wann sie zuletzt angedockt oder abgedockt wurde, an welchem System-Controller und an welchem Port die Dockingstation angeschlossen ist.
 - Eine Liste der Aufzeichnungen und wo sich die einzelnen Aufzeichnungen gerade befinden – in der Kamera, in der Systemsteuerung oder in der Dateiablage.
4. Die Registerkarte **Battery health (Batteriezustand)** zeigt beispielsweise Informationen über die Batterie der Kamera an:
 - Ladestände beim letzten Abdocken und Andocken.
 - Die Anzahl der abgeschlossenen Ladezyklen.
 - **Smart Charge Modus**  : Verlängert die Lebensdauer der Batterie, indem sie nicht zu 100% aufgeladen wird. Eine Kamera wechselt automatisch in den intelligenten Lademodus, wenn sie für längere Zeit angedockt ist. Sie können den intelligenten Lademodus vorübergehend aussetzen.

Lesezeichen

Lesezeichen in einer Aufzeichnung erleichtern später das Auffinden der relevantesten Informationen. Die Lesezeichen werden auf der Zeitleiste des Videoplayers AXIS Body Worn Assistant angezeigt. Dort können Sie zwischen ihnen hin und her springen. Lesezeichen sind Teil der Metadaten der Aufzeichnung. Sie können also in der Dateiablage genauso verwendet werden.

Um ein Lesezeichen zu erstellen, drücken Sie einfach einmal während der Aufzeichnung die Aufzeichnungstaste der Body Worn-Kamera.

Hinweis

Diese Funktion steht zur Verfügung, sofern sie von Ihrem Inhaltsziel unterstützt wird.

AXIS Body Worn Assistant

Die mobile App AXIS Body Worn Assistant enthält:

My Camera – Ermöglicht Ihnen die Anzeige von Livestreams und Aufzeichnungen von einem oder mehreren gekoppelten Kamerabenzutzern. Die Aufzeichnungen sind verfügbar, bis die Kamera angedockt wird. Weitere Informationen finden Sie unter .

AXIS Body Worn Live – Ermöglicht Ihnen die Anzeige von Livestreams und Videostreams der letzten 24 Stunden sowie der GPS-Positionen aller Bodycams in Ihrer Organisation. Sie können Benachrichtigungen erhalten, wenn Kamerabenzutzer in der Organisation Live-Videostreams starten. Weitere Informationen finden Sie unter .

AXIS Body Worn Assistant App herunterladen

Für Android, klicken Sie auf *Download (Herunterladen)* oder scannen Sie den QR-Code.



Für iOS, klicken Sie auf *Download (Herunterladen)* oder scannen Sie den QR-Code.



My Camera

In My Camera können Sie:

- Sehen Sie sich Livestreams und Aufzeichnungen von Kamerabenzutzern an, die mit dem Gerät gekoppelt sind.
- Sehen Sie sich Standortdaten für eine Aufzeichnung an.
- Aufgezeichnete Videos kategorisieren und Beschreibungen hinzufügen können, sofern dies von Ihrem Inhaltsziel unterstützt wird
- Prüfen Sie die Batterie und den Speicherstand der Bodycam.
- Zugang zur Benutzerhilfe, einschließlich des Täglichen Gebrauchsleitfadens.
- Lesezeichen anzeigen

Hinweis

- Sie können Aufzeichnungen nicht auf Ihrem Mobilgerät speichern.
- Das visuelle Wasserzeichen im Bild ist nur sichtbar, wenn Sie Aufzeichnungen in My Camera anzeigen. Der Zweck des visuellen Wasserzeichens besteht darin, zu verhindern, dass jemand ein Video verbreitet, ohne die Möglichkeit zu haben, seinen Ursprung zurückzuverfolgen.
- Sie können Aufzeichnungen in My Camera bis zu dem Zeitpunkt anzeigen, an dem Sie die Kamera andocken. Nach dem Andocken überträgt der Systemcontroller die Aufzeichnungen an das Inhaltsziel und leert die Kamera.

Einen Kamerabenzutzer mit einem Gerät koppeln

Um My Camera zu verwenden, müssen Sie die Kamera mit dem Gerät koppeln. Im AXIS Body Worn Manager erstellen Sie einen QR-Code® und einen PIN-Code und scannen diese und geben sie in die App ein. Dies führt zu einer sicheren Kopplung.

AXIS Body Worn Manager bietet zwei Möglichkeiten, einen Kamerabnutzer mit einem mobilen Gerät zu koppeln:

Lokale Kopplung – Sie haben Zugriff auf die Kamera und das mobile Gerät des Body Worn-Benutzers.

Fernkopplung – Sie haben keinen Zugriff auf die Kamera und das mobile Gerät des Body Worn-Benutzers. Der Kamerabnutzer erhält eine Kopplungsanfrage per E-Mail.

Hinweis

Um die Kopplung zu vervollständigen, muss die Kamera dem Kamerabnutzer zugewiesen werden.

1. Rufen Sie **Users (Benutzer)**  auf.
2. Klicken Sie auf den Benutzer, den Sie mit dem mobilen Gerät koppeln möchten.
3. Klicken Sie unter **Paired equipment (Gekoppelte Geräte)** auf , um die Kopplung zu starten.
4. Klicken Sie in der Option AXIS Body Worn Assistant auf **Pair (Koppeln)**.
5. Wählen Sie **Local pairing (Lokale Kopplung)** oder **Remote pairing (Remote-Kopplung)** und klicken Sie auf **Weiter**.
6. Wenn Sie das Mobilgerät bereits mit einem oder mehr Benutzern gekoppelt haben:
 - 6.1. Tippen Sie im AXIS Body Worn Assistant auf **My Camera**.
 - 6.2. Tippen Sie auf .
 - 6.3. Tippen Sie auf **Add (Hinzufügen)**.
7. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm in AXIS Body Worn Manager und in AXIS Body Worn Assistant > My Camera.

Hinweis

- Der QR-Code® und der PIN-Code sind 24 Stunden lang gültig. Sie können sie finden, indem Sie im AXIS Body Worn Manager auf den Benutzer klicken, das Kontextmenü für die gekoppelte Ausrüstung öffnen und auf **Details** klicken.
- Sie müssen den PIN-Code innerhalb von 5 Minuten nach dem Abdocken der Body Worn-Kamera in My Camera eingeben.
- Sie können ein Mobilgerät mit mehreren Kamerabnutzern koppeln.
- Das Gerät ist mit den Kamerabnutzern gekoppelt. Dies bedeutet, dass Sie jede Kamera an die App anschließen können, sobald die Kamera dem gekoppelten Benutzer zugewiesen ist.
- Die Kopplung läuft ab, wenn AXIS Body Worn Assistant acht Wochen lang nicht mit der Kamera verbunden ist. Um die Verbindung wieder herzustellen, entfernen Sie die alte Kopplung und erstellen Sie dann gemäß den Anweisungen in diesem Abschnitt eine neue.

Vorhandene Kopplung entfernen

1. Entfernen Sie die vorhandene Kopplung in AXIS Body Worn Manager, siehe .
2. Öffnen Sie AXIS Body Worn Assistant > My Camera und tippen Sie auf .
3. Tippen Sie auf den Benutzer, für den Sie die Kopplung entfernen möchten.
4. Tippen Sie auf **Delete (Löschen)**.
5. Bestätigen Sie, dass Sie die vorhandene Kopplung entfernen möchten.

Verbinden Sie Ihr Gerät mit einer Bodycam.

Hinweis

Bevor Sie Ihr mobiles Gerät zum ersten Mal an Ihre Body Worn-Kamera anschließen, muss der Body Worn-Systemadministrator Ihren Kamerabenutzer mit **My Camera** auf dem mobilen Gerät koppeln.

1. Öffnen Sie **AXIS Body Worn Assistant > My Camera** auf Ihrem mobilen Gerät.
2. Wenn Ihr Mobilgerät mit mehr als einem Kamerabenutzer gekoppelt ist, wählen Sie den Benutzer aus der Liste aus, mit dem eine Verbindung hergestellt werden soll.
3. Tippen Sie auf **Verbinden**.
4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Tägliche Nutzung

Absicht	Erforderliche Maßnahme
Einen Livestream ansehen	Gehen Sie zu Camera (Kamera) > Live .
Eine Aufzeichnung ansehen	Gehen Sie zu Camera (Kamera) > Recordings (Aufzeichnungen) . Um neue Aufzeichnungen anzusehen, müssen Sie möglicherweise nach unten streichen, um die Ansicht zu aktualisieren.
Aufgezeichnete Videos in Zeitlupe ansehen	Drücken Sie auf eine beliebigen Stelle in dem Video und halten Sie diese gedrückt.
In einer Aufzeichnung ein Bild vorwärts oder rückwärts überspringen	Tippen Sie zweifach auf die rechte Seite des Videos, um ein Bild nach Vorne zu gehen. Tippen Sie zweifach auf die linke Seite des Videos, um ein Bild zurück zu gehen.
Überprüfen Sie die Batterie- und Speicherebenen der Kamera.	Gehen Sie zu Camera (Kamera) > Details .
Eine Kategorie zu einer Aufzeichnung hinzufügen	Öffnen Sie die Aufzeichnung, die Sie kategorisieren möchten. Wählen Sie eine der vordefinierten Kategorien aus. Weitere Informationen finden Sie unter .
Notizen zu einer Aufzeichnung hinzufügen	Öffnen Sie die Aufzeichnung, dem Sie Notizen hinzufügen möchten. Fügen Sie Informationen in Notes (Anmerkungen) hinzu. Weitere Informationen finden Sie unter .
Wechsel zu einem anderen Wi-Fi-Netzwerk	1. Gehen Sie zu Camera (Kamera) > Details. 2. Tippen Sie auf Wireless network (Drahtloses Netzwerk). 3. Geben Sie den Namen und das Kennwort des WLAN-Netzwerks ein und tippen Sie auf OK. Hinweis WLAN-Netzwerke, die auf diese Weise hinzugefügt werden, haben Vorrang vor Netzwerken, die im Kameraprofil oder direkt im AXIS Body Worn Manager für einen Benutzer hinzugefügt werden.

Kategorie und Notizen

Kategorien und Notizen enthalten zusätzliche Informationen zu einer Aufzeichnung. Diese Informationen können beispielsweise Ermittlern oder Beweismanagementsystemen bei der Rekonstruktion eines Falls oder bei der Verwaltung von Dateien helfen. Bei entsprechender Berechtigung durch Ihren Systemadministrator können Sie Aufzeichnungen in der App kategorisieren und mit Notizen versehen, während die Aufzeichnung in der Kamera noch läuft.

Hinweis

Diese Funktionen stehen zur Verfügung, sofern sie von Ihrem Inhaltsziel unterstützt werden.

AXIS Body Worn Live

In AXIS Body Worn Live im AXIS Body Worn Assistant können Sie:

- Sehen Sie sich Livestreams und Videostreams der letzten 24 Stunden von allen Bodycams in Ihrer Organisation an.
- Lassen Sie die Kamerabnutzer wissen, dass Sie ihren Livestream verfolgen.
- Zeigen Sie eine Karte mit den Live-Positionen der Kamerabnutzer an, die gerade einen Videostream senden.
- Erhalten Sie Benachrichtigungen auf Ihrem Gerät, wenn Kamerabnutzer Livestreams starten.

Hinweis

Sie können jeweils nur mit einer Organisation verbunden sein.

Erste Schritte mit AXIS Body Worn Live

AXIS Body Worn Live in AXIS Body Worn Assistant verwenden:

1. Befolgen Sie die Anweisungen unter *Get started (Erste Schritte)* im Benutzerhandbuch für AXIS Body Worn Live.
2. Um Kamerabnutzer in der Kartenansicht anzuzeigen, müssen Sie auch die Option **Location (Standort)** aktivieren, siehe *Make it possible to view cameras on a map (Anzeige von Kameras auf einem Lageplan ermöglichen)*.
3. Gehen Sie in AXIS Body Worn Manager zu **Add-on services (Zusatzdienste)**  > **AXIS Body Worn Live** > **Mobile device (Mobilgeräte)**.
Sie können den QR-Code beispielsweise per E-Mail herunterladen und weitergeben.
4. Tippen Sie in AXIS Body Worn Assistant auf " **AXIS Body Worn Live**.
5. Melden Sie sich bei Ihrem MyAxis-Konto an.
6. Tippen Sie auf **Activate AXIS Body Worn Live (AXIS Body Worn Live aktivieren)**.
7. Verwenden Sie das Mobilgerät, um den QR-Code aus AXIS Body Worn Manager zu scannen.

Hinweis

Wenn Sie kein Mitglied der Organisation sind, bitten Sie Ihren Administrator für am Körper getragene Systeme, Sie hinzuzufügen.

Tägliche Nutzung

Absicht	Erforderliche Maßnahme
Einen Livestream ansehen	Gehen Sie zu Wearers (Träger) > Streaming und tippen Sie auf den Kamera-Benutzer, dessen Livestream Sie ansehen möchten.
Einen Livestream bestätigen	Um dem Kamerabnutzer mitzuteilen, dass Sie seinen Livestream geöffnet haben, klicken Sie auf  .

Aktuelle Videostreams ansehen	Gehen Sie zu Wearers (Träger) > Inactive (Inaktiv) und tippen Sie auf den Kamera-Benutzer, dessen Stream Sie ansehen möchten. Der neueste Videostream startet. Um einen älteren Stream anzusehen, tippen Sie auf  und wählen Sie einen Stream aus.
Kamerabnutzer auf einer Karte anzeigen	Um den Standort der Kameras anzuzeigen, rufen Sie Map (Karte) auf.
Die Verfolgung der Bewegungen eines Benutzers auf der Karte stoppen	Tippen Sie in der Ansicht Map (Karte) auf  .

AXIS Body Worn TV Dashboard

AXIS Body Worn TV Dashboard ist eine Android-TV-App, die den Echtzeit-Status der Kameras im Body Worn-System anzeigt. Installieren Sie die App auf einem Fernseher in dem Raum, in dem die Benutzer ihre Kameras abholen und zurückgeben, um ihnen relevante und aussagekräftige Informationen zu geben. Die App zeigt:

- Angedockte und abgedockte Kameras.
- Batteriestand der Kamera.
- Kameras mit Fehlern oder Warnungen.
- Wie lange eine Kamera nicht angedockt war.

Hinweis

Der Akkustand von AXIS W100 Body Worn Cameras kann nicht angezeigt werden.

Sie können die App so anpassen, dass z. B. Benutzernamen ein- oder ausgeblendet werden, Warnungen für Kameras angezeigt werden, die länger als eine Arbeitsschicht nicht angedockt waren, oder hervorgehoben wird, wenn sich ein Kamerastatus zwischen angedockt und nicht angedockt ändert.

Anforderungen

- Ein Benutzer mit Rolle Viewer für die Anmeldung bei der App. Zum Erstellen eines Kontos siehe .
- Ein Android TV-Gerät.
- Zugriff auf das Internet, um die App herunterzuladen. Aktualisierungen erfordern außerdem Internetzugriff. Zum Ausführen der App ist kein Zugriff auf das Internet erforderlich.
- Um die App auszuführen, muss sich das TV-Gerät im selben Netzwerk befinden wie der System-Controller.

Sie können die AXIS Body Worn TV Dashboard App herunterladen und finden weitere Informationen unter *axis.com*.

Fehlerbehebung

Technische Fragen, Hinweise und Lösungen

	Ausgabe	Ursache	Lösung
Allgemeines	Kamera kann nicht entfernt werden.	Ein Systemcontroller der Erweiterung wurde physisch vom System getrennt, bevor er aus dem AXIS Body Worn Manager entfernt wurde. Dadurch wird die Überprüfung des Übertragungsstatus durch das System verhindert.	Um sicherzustellen, dass alle Inhalte an das Inhaltsziel übertragen wurden, entfernen Sie den Erweiterungssystem-Controller aus AXIS Body Worn Manager, bevor Sie ihn physisch aus dem System entfernen. Dann können Sie die Kamera entfernen.
		Die Kamera ist defekt und muss zwangsweise aus dem System entfernt werden.	Docken Sie die Kamera ab und entfernen Sie sie anschließend zwangsweise. Anweisungen finden Sie unter .
	Kamerastatus ist In safe mode (Im abgesicherten Modus).	Wenn eine Kamera acht Wochen lang ausgeschaltet wird, schaltet sie sich aus Sicherheitsgründen in den abgesicherten Modus.	Siehe .
	Die Kamera wird vom System nicht erkannt und im AXIS Body Worn Manager nicht angezeigt.	Die Dockingstation ist über einen Router oder Switch mit dem System-Controller verbunden.	Aktivieren Sie IPv6 im Netzwerk.
Docking Station	Die LED der Dockingstation leuchtet nicht auf.	Die Dockingstation wird nicht mit Strom versorgt.	Schließen Sie die Dockingstation an die Stromversorgung an. Die Dockingstation kann nicht über PoE mit Strom versorgt werden.
	Die Kamera lädt nicht.	Die Kamera ist nicht richtig angedockt oder mit der Dockingstation stimmt etwas nicht.	Versuchen Sie Folgendes in der angegebenen Reihenfolge: 1. Die Kamera korrekt abdocken und andocken. 2. Reinigen Sie die Anschlüsse der Kamera und die Pogo-Steckverbinder in der Dockingstation. Anweisungen finden Sie unter
	Die Kamera lädt keine Dateien aus.		

	Ausgabe	Ursache	Lösung
			Reinigung im Benutzerhandbuch der Kamera auf <i>help.axis.com</i>. 3. Docken Sie die Kamera in einer anderen Dockingstation an, an der andere Kameras diese Nachricht nicht erhalten. Wenn die Kamera mit dem Aufladen oder dem Entladen von Dateien beginnt, ist der ursprüngliche Dockingschacht defekt und die Dockingstation sollte ersetzt werden.
System Controller	Der System-Controller wird in der AXIS IP Utility nicht gefunden.	Sie verwenden eine alte Version der AXIS IP Utility.	Aktualisieren Sie auf die AXIS IP Utility-Version 4.14 oder höher.
		Der System-Controller ist ausgeschaltet.	Schließen Sie den System-Controller an die Stromversorgung an.
		Der System-Controller ist nicht ordnungsgemäß mit dem Netzwerk verbunden.	Verbinden Sie den System-Controller mit dem Netzwerk.
	Permanenter Verlust der Verbindung zum Controller des Erweiterungssystems.	Der Haupt-System-Controller wurde ersetzt.	Siehe .
		Der Controller des Erweiterungssystems ist seit über acht Wochen nicht mit dem System verbunden, was zu abgelaufenen Zertifikaten führt.	
Dateiablage	Aufzeichnungen werden nicht im Inhaltsziel angezeigt.	Das Inhaltsziel ist nicht verfügbar.	Überprüfen Sie den Status des Inhaltsziels im in AXIS Body Worn Manager.
		Viele gleichzeitige Offloads wirken sich auf die	Öffnen Sie das Gerät in AXIS Body Worn Manager zur Überprüfung des Übertragungsstatus.

	Ausgabe	Ursache	Lösung
		Übertragungsgeschwindigkeit aus.	Warten Sie, bis die Aufzeichnungen übertragen wurden. Der Verlauf des Übertragungsstatus wird noch drei Tage nach Abschluss der Übertragung angezeigt.
		Die Kamera wurde vor Abschluss der Aufzeichnungsübertragung abgedockt.	Öffnen Sie das Gerät in AXIS Body Worn Manager zur Überprüfung des Übertragungsstatus. Docken Sie die Kamera an und warten Sie, bis die Übertragung aller Aufzeichnungen abgeschlossen ist. Der Verlauf des Übertragungsstatus wird noch drei Tage nach Abschluss der Übertragung angezeigt.
		Die Zeit im Body Worn-System stimmt nicht mit der Zeit des Inhaltsziels überein.	Stellen Sie sicher, dass die Zeit im Body Worn-System und im Inhaltsziel übereinstimmen.
		Schlechte Verbindung zwischen Kamera und Dockingstation. Die Kamera ist nicht richtig angedockt. Die Andockkontakte sind verschmutzt oder abgenutzt.	Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse sauber sind (siehe Reinigung im Benutzerhandbuch der Kamera auf help.axis.com).
		Keine Lizenzen mehr übrig.	Überprüfen Sie die Lizenzen und kaufen Sie bei Bedarf zusätzliche Lizenzen.
	Aufzeichnungen haben die falsche Auflösung.	Die Einstellung für die Bildauflösung im AXIS Body Worn Manager ist falsch.	Rufen Sie im AXIS Body Worn Manager das Kameraprofil auf und stellen Sie die korrekte Bildauflösung ein.
	Aufzeichnung wurde gelöscht.	Die Vorhaltezeit des Inhaltsziels ist kurz. Zum Beispiel: Wenn die Aufbewahrungszeit am Zielort des Inhalts 7 Tage beträgt und die Aufzeichnung auf der Kamera beim Andocken 8 Tage alt ist, wird die Aufzeichnung gelöscht,	Ändern Sie die Vorhaltezeit für das Inhaltsziel auf einen höheren Wert.

	Ausgabe	Ursache	Lösung
		wenn sie den Zielort des Inhalts erreicht.	
	Die Aufzeichnung wird von der Kamera an den System-Controller übertragen, wird jedoch nicht vom System-Controller an das Inhaltsziel übertragen.	Die Kamera wurde aus dem Inhaltsziel entfernt.	Benennen Sie den Benutzer, dem die Kamera zugewiesen ist, um und starten Sie den System-Controller neu.
		Inhaltsziele akzeptieren in der Regel Aufzeichnungen von Kamerab Benutzern und Kameras, die aus dem Inhaltsziel entfernt wurden. Wenn dies jedoch nicht unterstützt wird und Sie Benutzer oder Kameras im Inhaltsziel statt im AXIS Body Worn Manager entfernen, werden die Aufnahmen möglicherweise nicht vom System-Controller übertragen.	Siehe .
		Die Zeit im Body Worn-System stimmt nicht mit der Zeit des Inhaltsziels überein.	Stellen Sie sicher, dass die Zeit im Body Worn-System und im Inhaltsziel übereinstimmen.
		Das Auslesen der Aufzeichnungen aus der Kamera in den System-Controller hat aufgrund einer schlechten Verbindung zwischen Kamera und Docking-Station zu viel Zeit in Anspruch genommen. Die Kamera ist nicht richtig angedockt. Die Andockkontakte sind verschmutzt oder abgenutzt. Die Pogo-Stiftkontakte der Dockingstation sind verschmutzt oder abgenutzt.	Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse sauber sind (siehe Reinigung im Benutzerhandbuch der Kamera auf help.axis.com).
	Verbindung zwischen dem Body Worn-System und dem Inhaltsziel ist verloren gegangen.	Bestimmte Konfigurationen, wie z.B. die IP-Adresse des Inhaltsziels, wurden geändert.	
AXIS Body Worn Assistant	Die Kopplung kann nicht abgeschlossen werden.	Die Funkreichweite zwischen dem mobilen	Halten Sie das mobile Gerät und die Body

	Ausgabe	Ursache	Lösung
	Verbindung zur Body Worn-Kamera ist nicht möglich.	Gerät und der Body Worn-Kamera ist begrenzt.	Worn-Kamera näher beieinander.
	Kann die Live view (Live-Ansicht) nicht verwenden.		
	Kann die vollständige Benutzer-ID im visuellen Wasserzeichen nicht sehen.	Nur die ersten 12 Zeichen der Benutzer-ID werden im visuellen Wasserzeichen angezeigt.	Wenn die Benutzer-ID länger als 12 Zeichen ist, empfehlen wir, den eindeutigsten Teil der Benutzer-ID zuerst einzubeziehen.
	Verbindung zur Body Worn-Kamera ist nicht möglich.	Die Kopplung ist abgelaufen oder wurde aus dem Body Worn-System entfernt.	Wenden Sie sich an den Systemadministrator und beantragen Sie eine neue Kopplung. Sobald Sie die erforderlichen Informationen erhalten haben, öffnen Sie die Anwendung und folgen Sie den Anweisungen in .
RFID-Lesegerät	Die LED am Leser leuchtet nicht grün, wenn dieser mit dem System-Controller verbunden wird.	Sie verwenden einen RFID-Leser, der vom Body Worn-System nicht unterstützt wird.	Verwenden Sie den External RFID Card Reader 125kHz + 13.56MHz with NFC (USB) .
	Dem Benutzer wird bei Antippen des RFID-Tags am Leser (bei Selbstzuweisung) keine Kamera zugewiesen.	Es kann verschiedene Gründe geben: • Der Benutzer ist bereits einer nicht angedockten Kamera zugewiesen. • Derzeit ist keine Kamera einsatzbereit. Eine Kamera ist einsatzbereit, wenn ausreichend Speicher und Akku zur Verfügung steht und die AXIS OS Version mit der des restlichen Systems identisch ist. • Der RFID-Tag ist nicht im System registriert.	• Docken Sie die zugeordnete Kamera an. • Warten Sie, bis die Kamera einsatzbereit ist. • Registrieren Sie den RFID-Tag im System.

	Ausgabe	Ursache	Lösung
Video	Keine Standortdaten im Text-Overlay.	Standortdaten sind deaktiviert.	Aktivieren Sie im Kameraprofil die Standortdaten.
		Kein GPS-Signal zu Beginn der Aufzeichnung.	-
	Keine Benutzer-ID im Text-Overlay.	Der Kamerabesitzer hat keine Benutzer-ID.	Fügen Sie dem Kamerabesitzer eine Benutzer-ID hinzu.
	Video im Puffer ist nicht vollständig. Die Pufferzeit für Vorpuffer ist kürzer als im AXIS Body Worn Manager konfiguriert.	Die Aufzeichnung wurde direkt nach dem Einschalten der Kamera oder direkt nach dem Beenden der vorherigen Aufzeichnung gestartet.	-
		Die Aufzeichnung wurde unmittelbar nach Beendigung der vorherigen Aufzeichnung gestartet.	
		Für AXIS W100 und AXIS W101 kann bei Verwendung der maximalen Auflösung von 1080p bei sehr komplexen Szenen mit viel Bewegung oder bei dunklen Lichtbedingungen der Vorpufferspeicher voll werden.	
	Das Bild sieht neblig aus.	Das Objektiv ist verschmutzt.	Reinigen Sie das Objektiv (siehe Reinigung im Benutzerhandbuch der Kamera auf help.axis.com)
		Die Schutzfolie ist noch auf dem Objektivfenster.	Entfernen Sie die Schutzfolie.
	Videos werden ohne Audio aufgezeichnet.	Die Audiofunktion ist im Kameraprofil deaktiviert.	Stellen Sie sicher, dass Audio im Kameraprofil in AXIS Body Worn Manager aktiviert ist.
	Keine Aufzeichnung von Standortdaten.	Wie lange es dauert, bis nach dem Starten der Kamera die erste GPS-Position empfangen wird, hängt von der äußeren Bedingungen ab. So können etwa hohe Gebäude und die Luftfeuchtigkeit dazu führen, dass es bis zur	-

	Ausgabe	Ursache	Lösung
		Übermittlung der ersten GPS-Position länger dauert.	
		Standortdaten sind im Kameraprofil deaktiviert.	Rufen Sie das Kameraprofil auf und aktivieren Sie Location data (Standortdaten) . Siehe .
		Die Zeit im Body Worn-System ist falsch.	Legen Sie eine korrekte Systemzeit fest. Siehe .
Holster-Sensor	Die Aufzeichnung beginnt nicht beim Abnehmen des Holsters.	Der Holstersensor ist nicht mit der Kamera verbunden.	Stellen Sie beim Verbinden der Kamera mit dem Holstersensor sicher, dass sich dieser nach dem Abdocken der Kamera in einem Radius von 10 Minuten von der Kamera entfernt befindet. Unter normalen Umständen beträgt die Reichweite 5 bis 10 m (16 bis 33 Fuß).
		Der Holstersensor ist nicht kalibriert.	Kalibrieren Sie den Holstersensor. Weitere Informationen finden Sie auf der <i>Yardarm Supportseite</i> .
	Der Holstersensor koppelt nicht oder verbindet sich nicht mit Kamera.	Die mobile Anwendung Holster Aware Setup ist mit dem Holstersensor verbunden.	Schließen Sie die mobile Anwendung Holster Aware Setup und starten Sie den Kopplungsvorgang erneut.

Allgemeine Schritte bei der Fehlersuche

Wenn Sie sich nicht sicher sind, was das Problem mit dem Body Worn-System verursacht, kann möglicherweise eine der folgenden Maßnahmen Abhilfe schaffen:

Kamera

- Starten Sie die Body Worn-Kamera neu.
 - Wenn die Kamera angedockt ist, koppeln Sie die Kamera ab und docken Sie sie anschließend erneut an.
 - Wenn die Kamera nicht angedockt ist, schalten Sie sie über den Ein-/Ausschalter aus und wieder ein.
- Aktualisieren Sie die Kamera mit der neuesten Gerätesoftware-Version. Siehe dazu .
- Docken Sie die Kamera an und entfernen Sie sie über den AXIS Body Worn Manager aus dem System. Auf diese Weise wird die Kamera auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Fügen Sie die Kamera wieder zum System hinzu. Siehe .

System Controller

1. Starten Sie den System-Controller neu. Siehe . Protokolle und Aufzeichnungen bleiben beim Neustart im System-Controller-Speicher erhalten.
2. Aktualisieren Sie den System-Controller mit der neuesten Gerätesoftware-Version. Siehe dazu .
3. Setzen Sie den Erweiterungssystem-Controller mittels einer der folgenden Methoden auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück (dies gilt nicht für den System-Controller, auf dem das System ursprünglich erstellt wurde):
 - Es wird empfohlen, den Erweiterungssystem-Controller über den AXIS Body Worn Manager zurückzusetzen. Siehe .
 - Wenn die obige Methode nicht möglich ist, greifen Sie auf den Erweiterungssystem-Controller zu und klicken Sie auf **Reset system controller (System-Controller zurücksetzen)**.
4. Setzen Sie das Body Worn-System auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurück. Siehe .

Weitere Hilfe und Informationen zur Identifizierung potenzieller Problemstellen finden Sie auch unter und .

Benötigen Sie Hilfe?

Support

Weitere Hilfe erhalten Sie hier: axis.com/support.

Teilen von Daten mit Axis

Wir erfassen anonymisierte Daten darüber, wie die Nutzer mit unseren Produkten interagieren und wie unsere Produkte funktionieren. Auf diese Weise können wir unsere Produkte und die Benutzerfreundlichkeit verbessern. Wir erheben keine persönlichen Daten. Weitere Informationen finden Sie in unseren *Datenschutzbestimmungen*.

Um Ihre Datenschutzeinstellungen zu ändern, gehen Sie zu **Settings**  (Einstellungen) > **System** > **Privacy** (Datenschutz).

T10135878_de

2025-08 (M40.3)

© 2020 – 2025 Axis Communications AB